

Anlage 4.1

Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg
 Tel: 07141/14 456-56



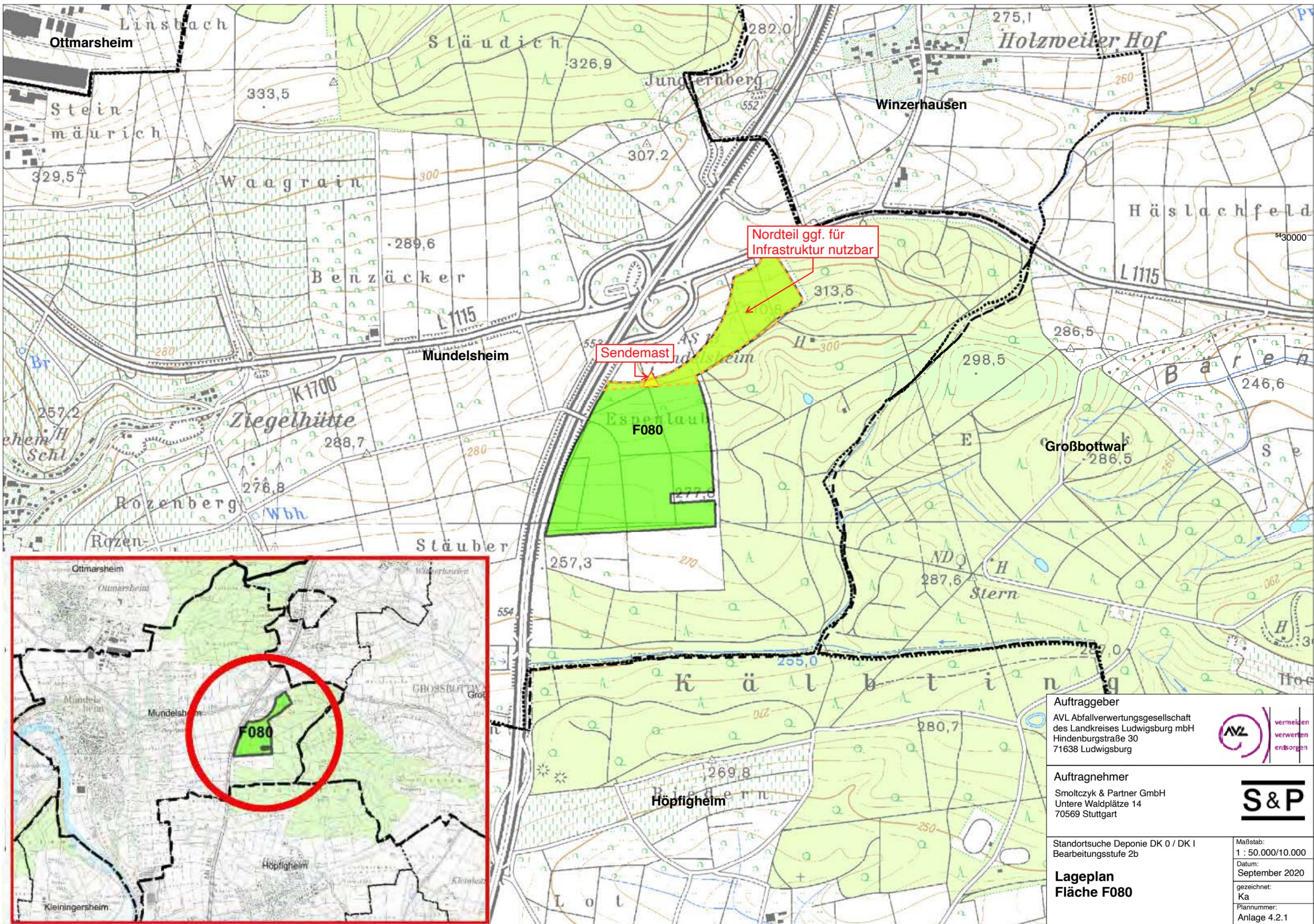
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart
 Tel: 0711/13 164-0



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

Maßstab:
 1 : 50.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.1

Flächenübersicht
10 Standortflächen
in der Endauswahl



Nordteil ggf. für
Infrastruktur nutzbar

Sendemast

F080

Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



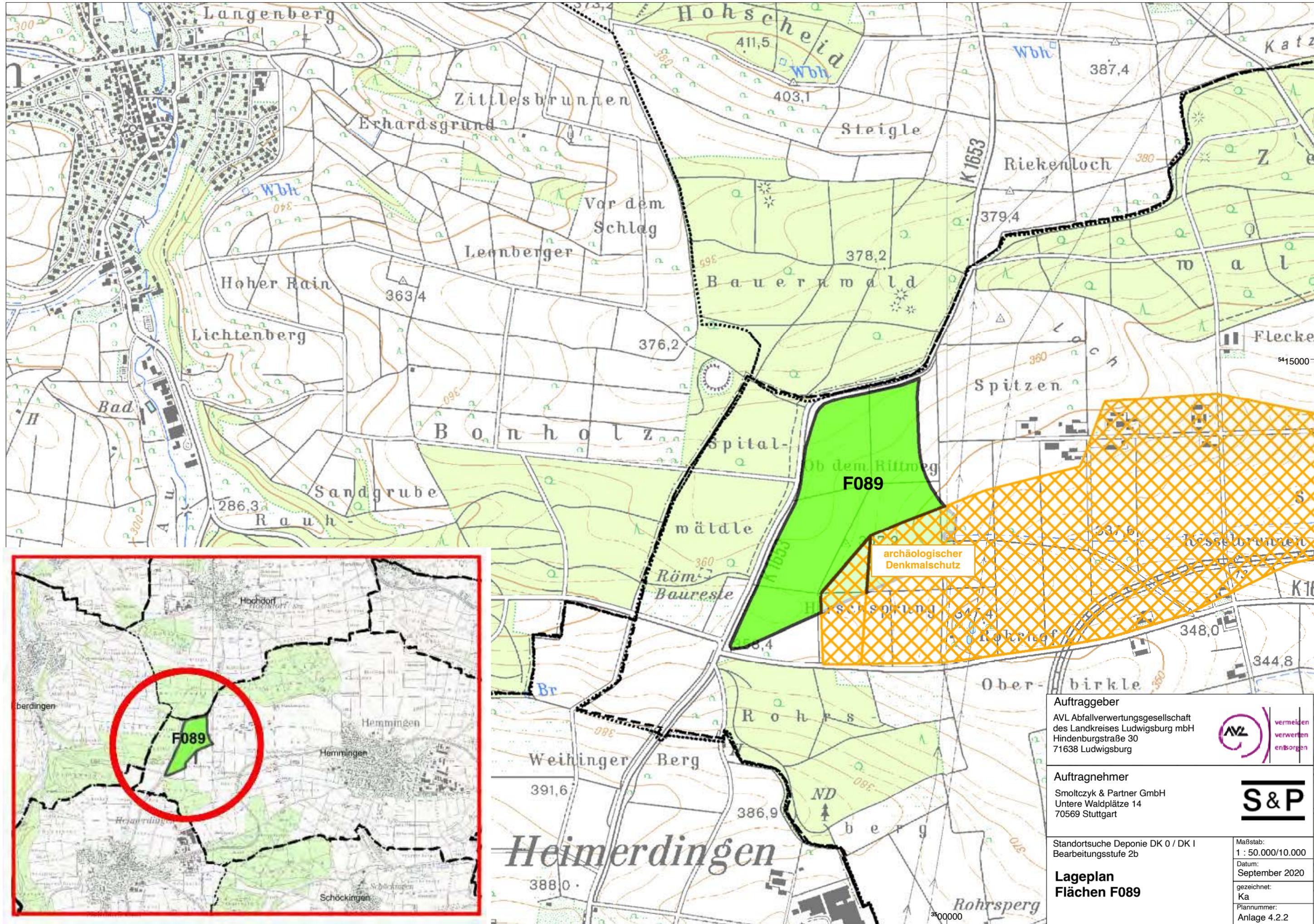
Auftragnehmer
 Smolczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

**Lageplan
 Fläche F080**

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.1



F089

archäologischer
Denkmalschutz

Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



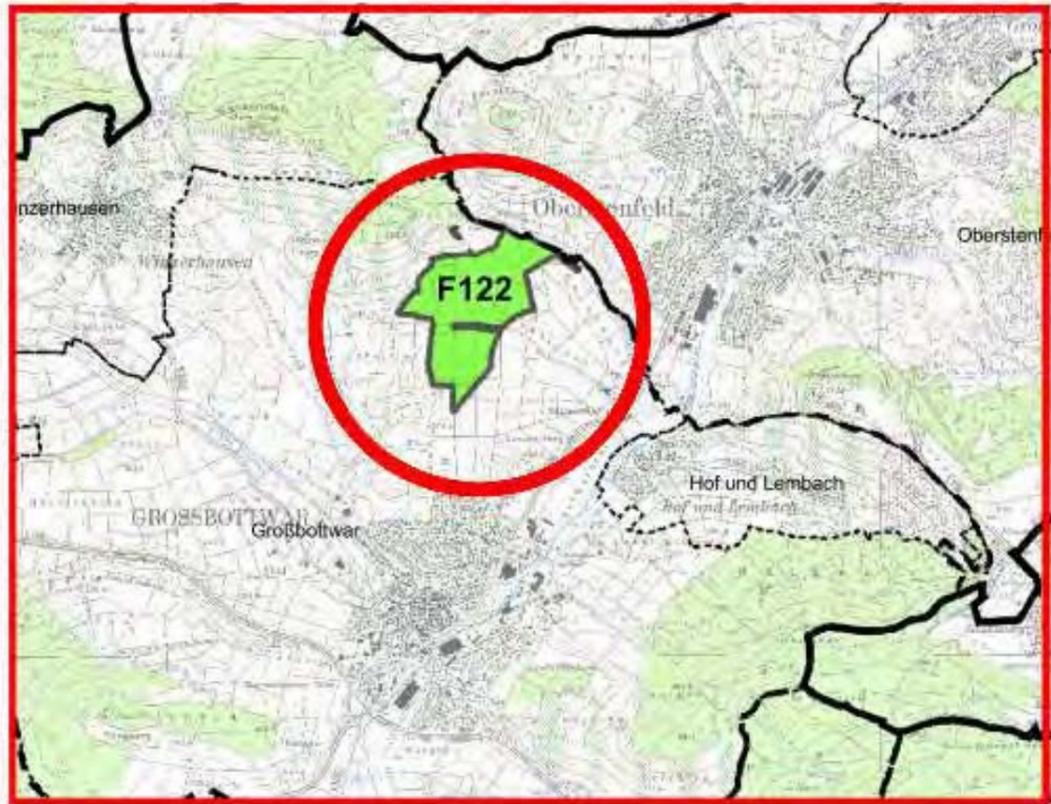
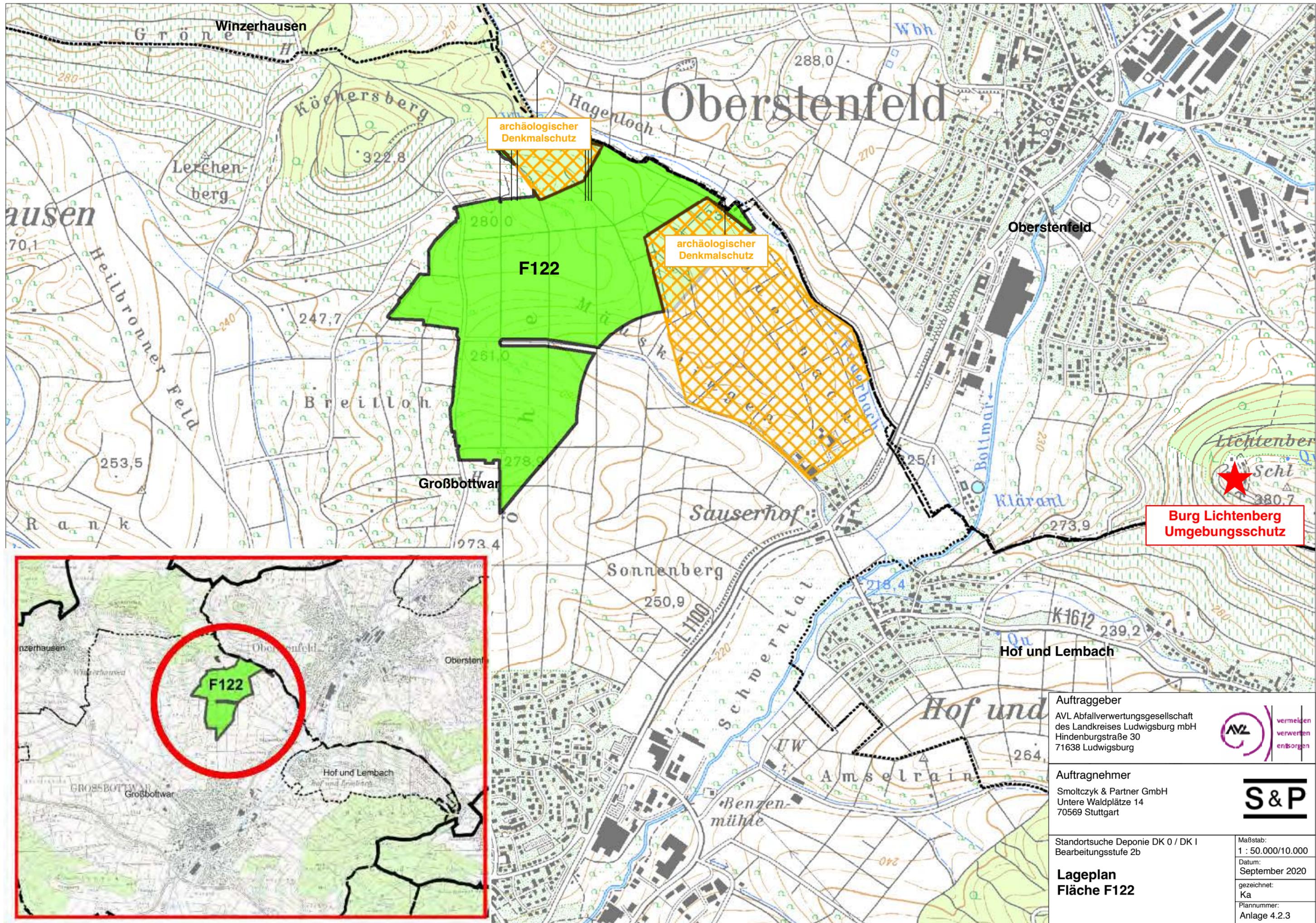
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

**Lageplan
 Flächen F089**

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.2



Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



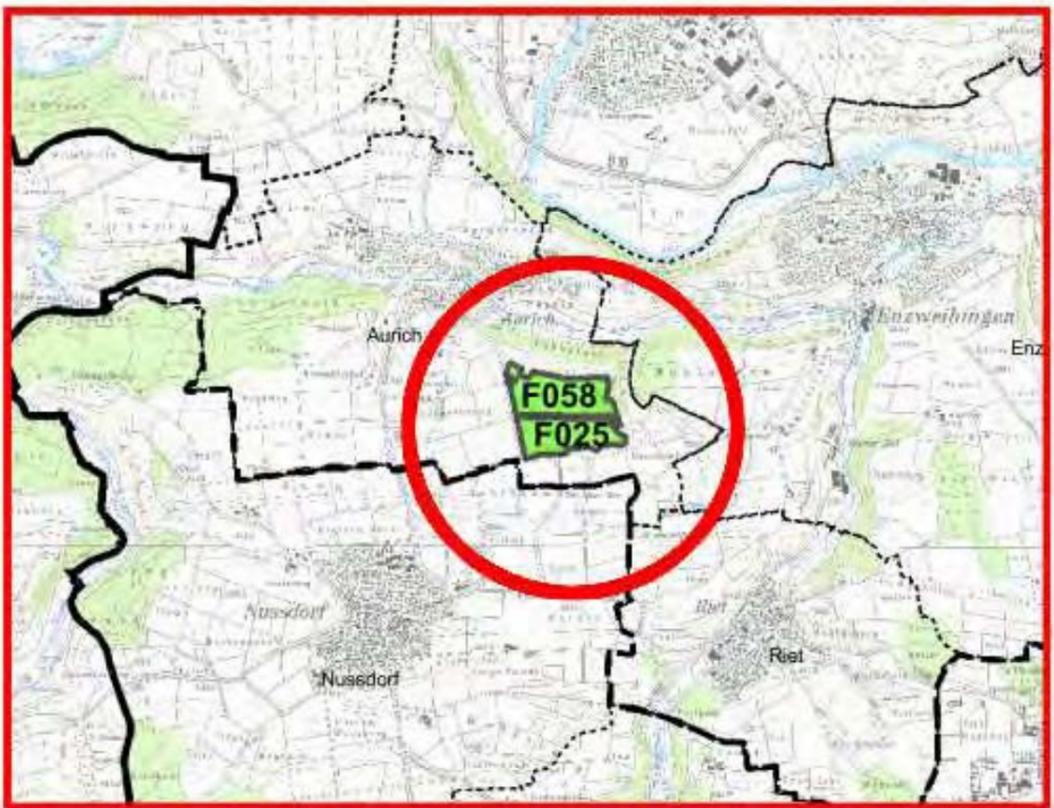
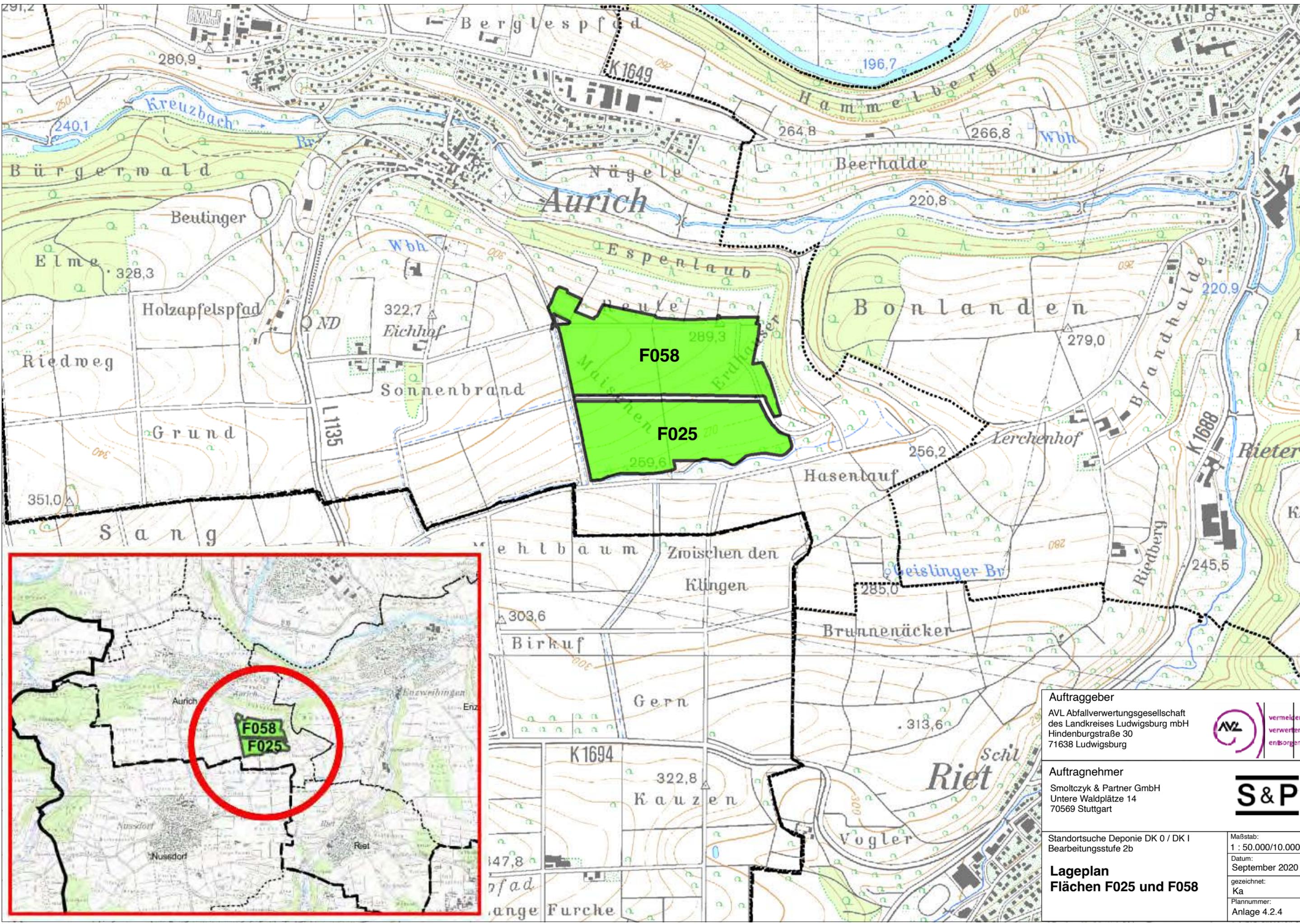
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

Lageplan
Fläche F122

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.3



Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



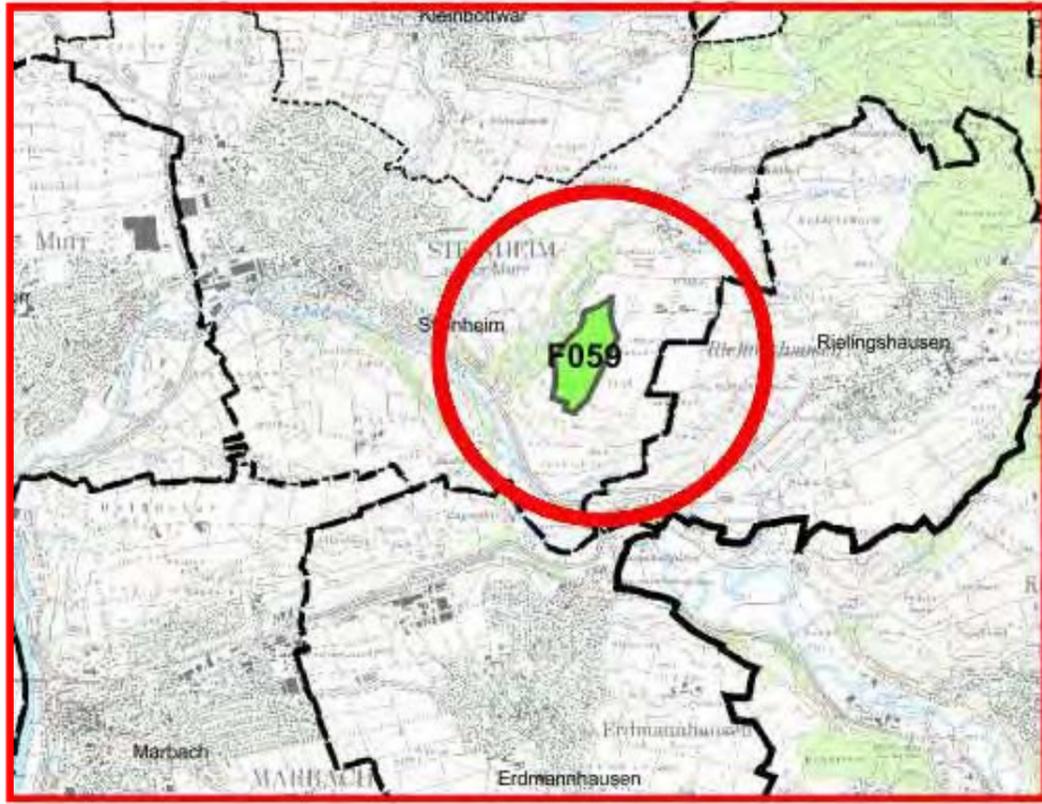
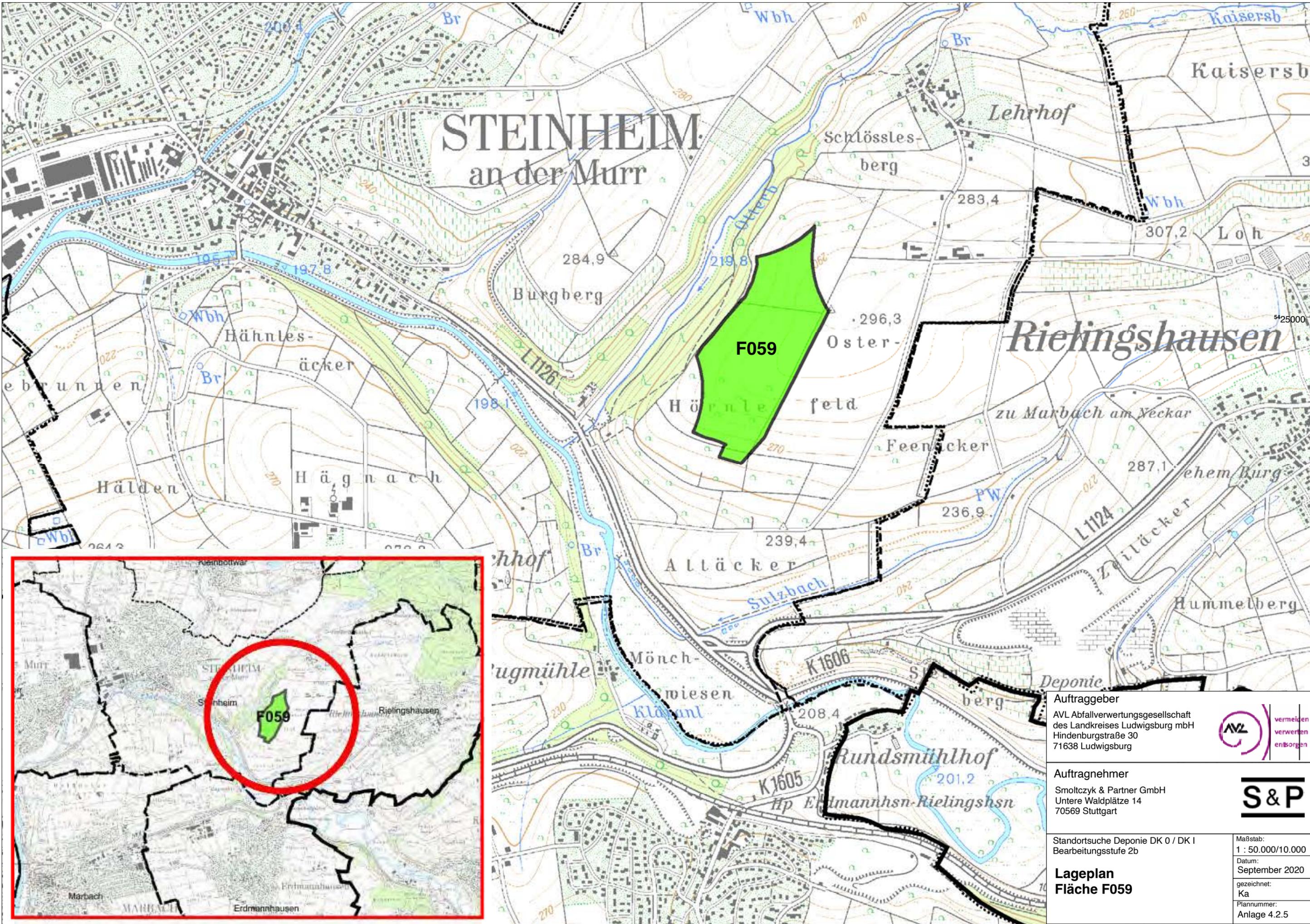
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

Lageplan
Flächen F025 und F058

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.4



Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



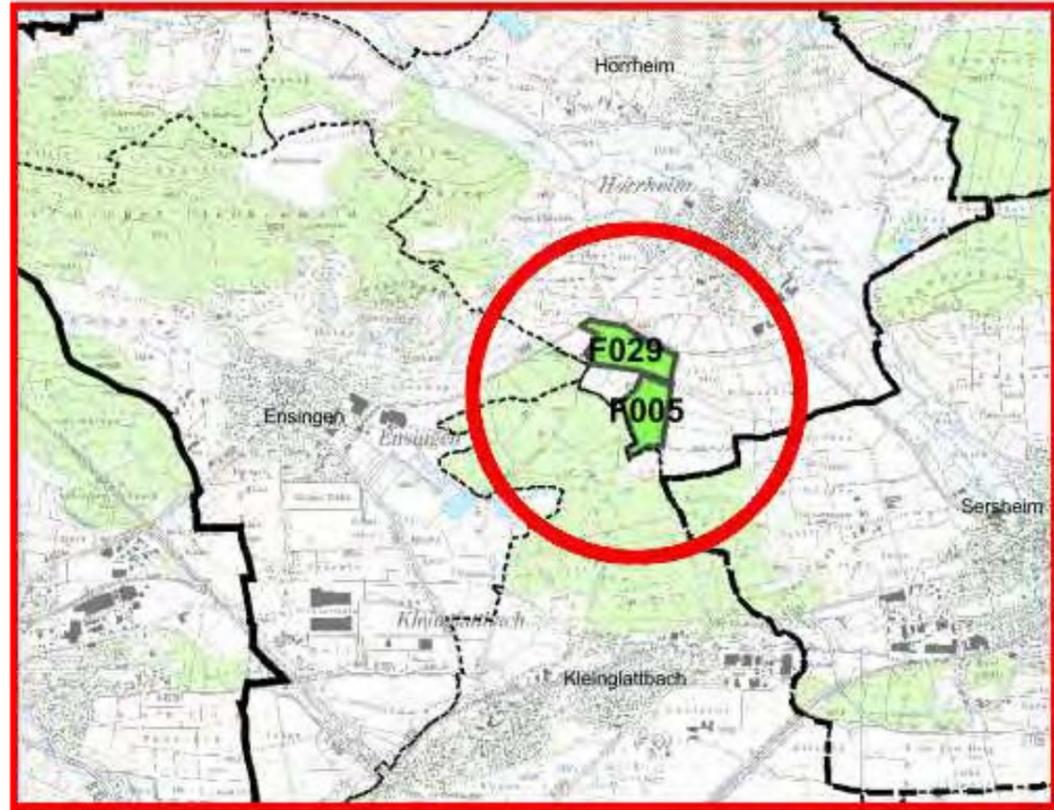
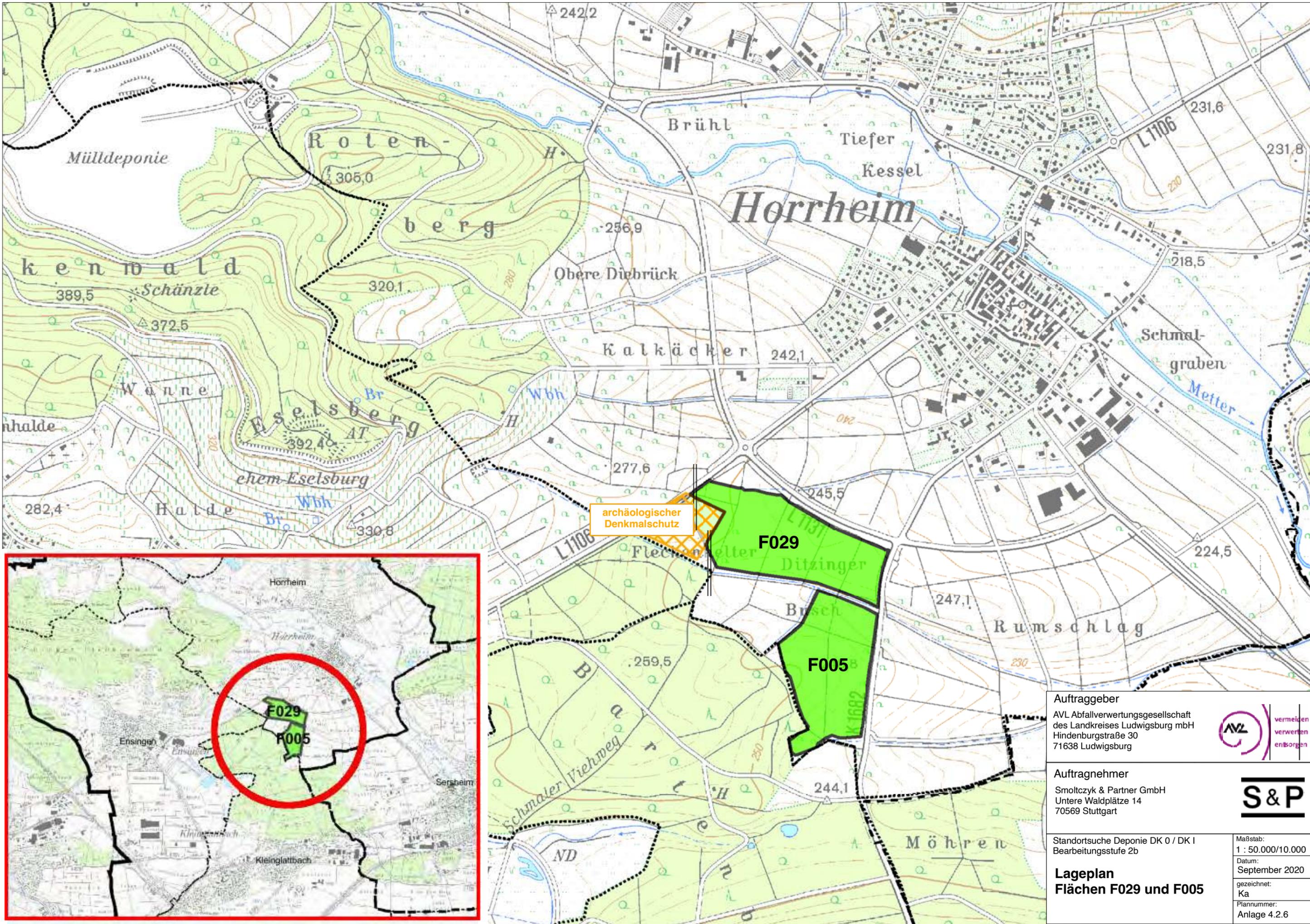
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

**Lageplan
 Fläche F059**

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.5



archäologischer Denkmalschutz

Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



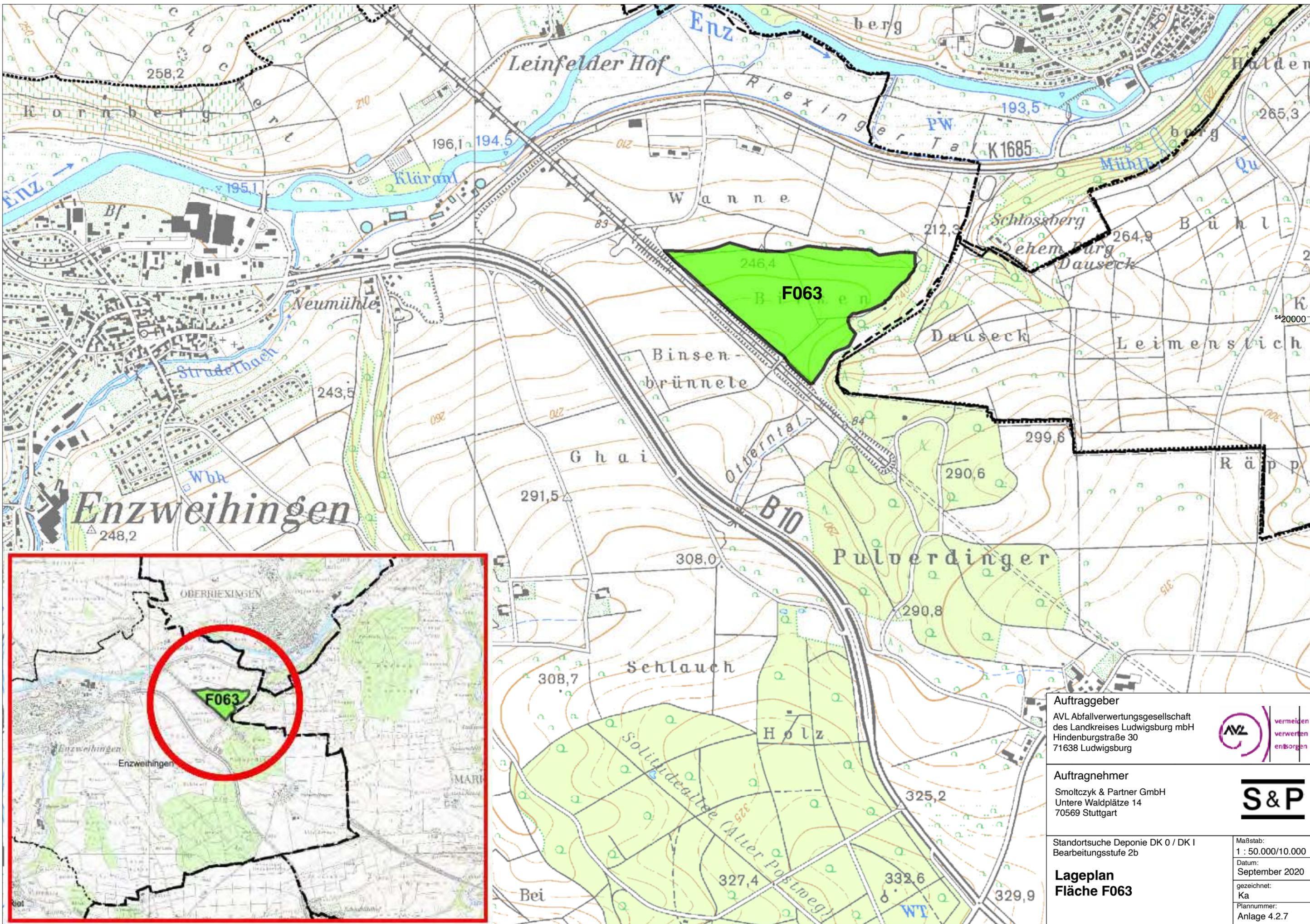
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.6

Lageplan
Flächen F029 und F005



Auftraggeber
 AVL Abfallverwertungsgesellschaft
 des Landkreises Ludwigsburg mbH
 Hindenburgstraße 30
 71638 Ludwigsburg



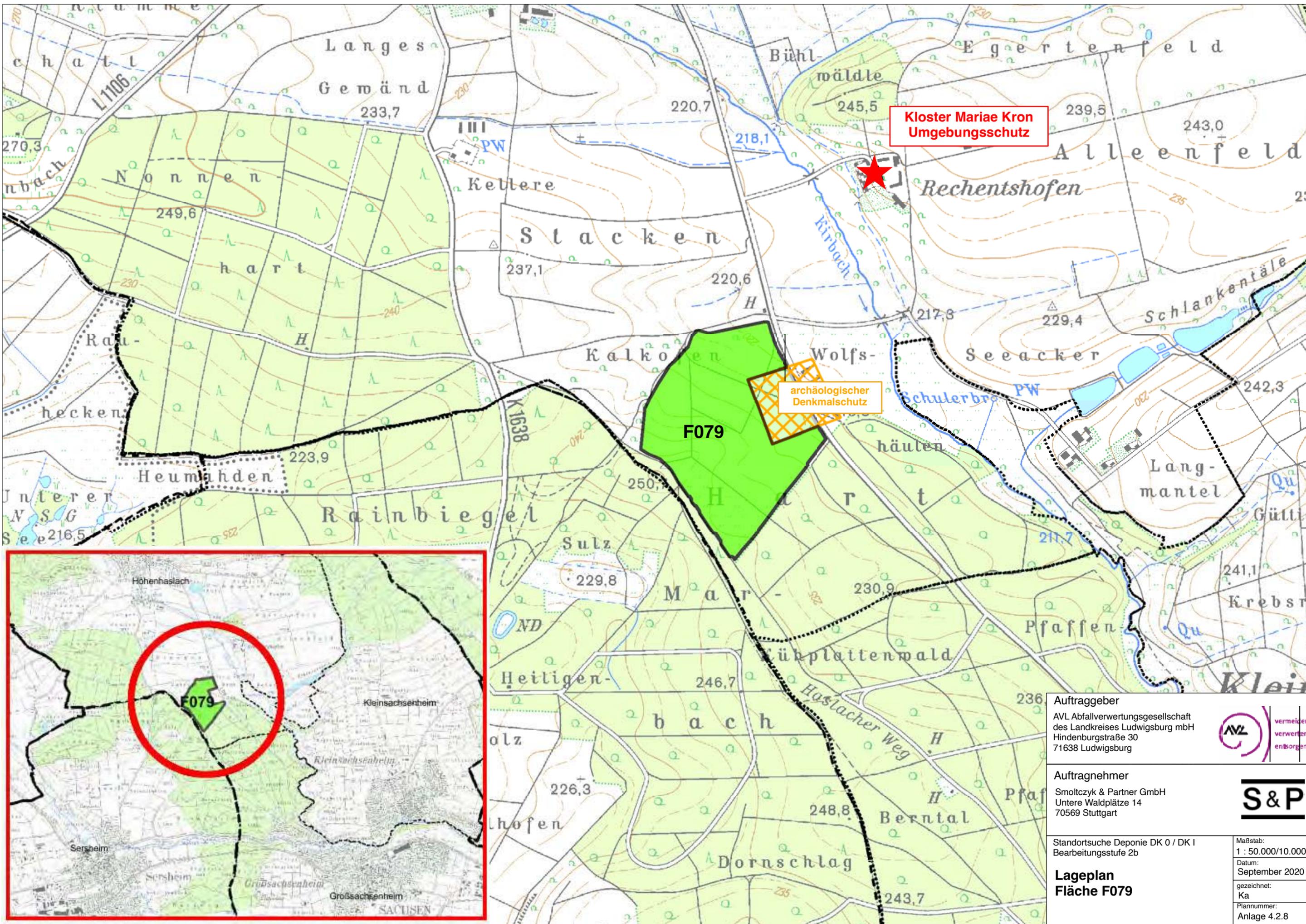
Auftragnehmer
 Smoltczyk & Partner GmbH
 Untere Waldplätze 14
 70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
 Bearbeitungsstufe 2b

Maßstab:
 1 : 50.000/10.000
 Datum:
 September 2020
 gezeichnet:
 Ka
 Plannummer:
 Anlage 4.2.7

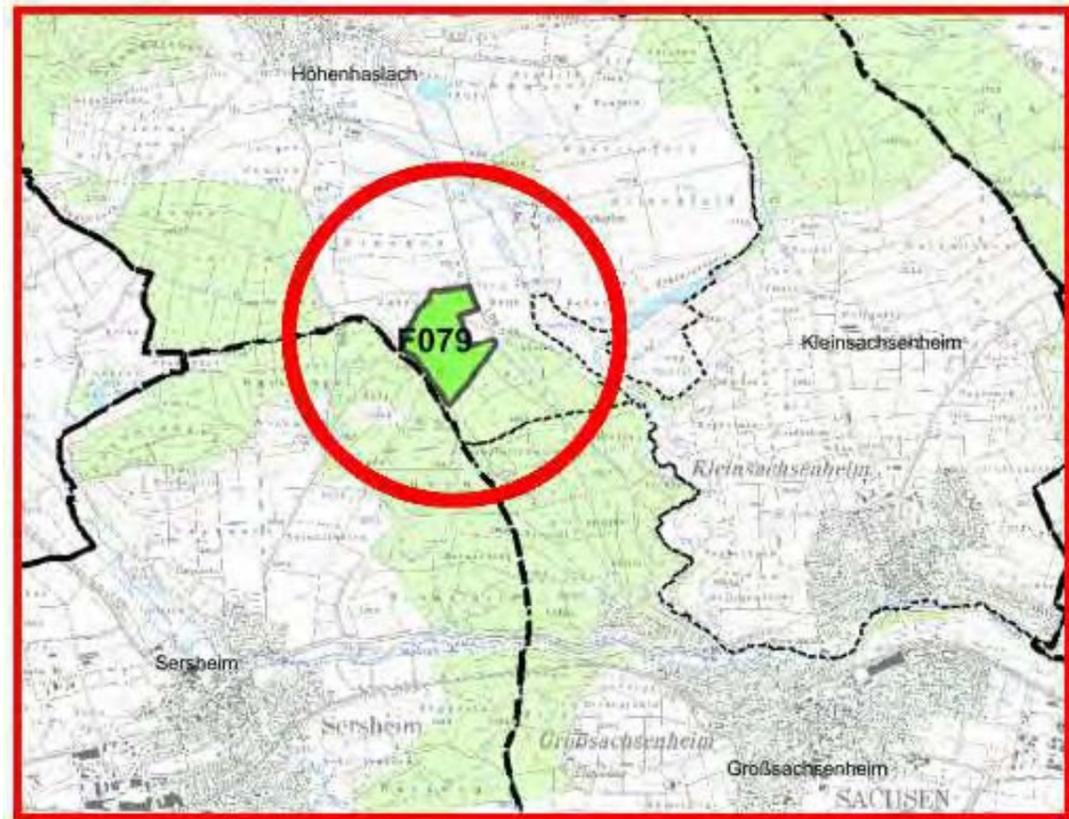
Lageplan
Fläche F063



**Kloster Mariae Kron
Umgebungsschutz**

**archäologischer
Denkmalschutz**

F079



Auftraggeber
AVL Abfallverwertungsgesellschaft
des Landkreises Ludwigsburg mbH
Hindenburgstraße 30
71638 Ludwigsburg



Auftragnehmer
Smoltczyk & Partner GmbH
Untere Waldplätze 14
70569 Stuttgart



Standortsuche Deponie DK 0 / DK I
Bearbeitungsstufe 2b

Maßstab:
1 : 50.000/10.000

Lageplan
Fläche F079

Datum:
September 2020
gezeichnet:
Ka
Plannummer:
Anlage 4.2.8

Anlage 4.3

Tabellarischer Datenauszug:
Kriterienübersicht und -bewertung der
verbliebenen 10 Flächen
in der Endauswahl

Ortsbesichtigung / Orthofotos															Ortsbesichtigung / Orthofotos		
Fläche Nr.	Gemarkung	Lage	Größe ggf. nach Zuschnitt	Einbindbarkeit	Wertung	Abstand z. geschl. Wohnbebauung	Wertung	Abstand z. Aussiedlerhöfen	Wertung	Ökologische Wertigkeit / Artenschutz	Wertung	Verkehrliche Anbindung	Wertung	Anzahl Ortsdurchfahrten ab Ref.punkt	Wertung	Sonstiges	Wertung
F080	Mundelsheim	unmittelbar südöstl. an BAB-A81-Anschlussstelle Mundelsheim	19,2 ha	liegt in großräumiger Zwischensenke unmittelbar an der Autobahn; nicht einsehbar	sehr gut	1300 m Mundelsheim, Holzweiler Hof	gut	1000 m	gut	keine Besonderheiten	gut	direkt an L1115 (und A81)	gut	0	gut		
F089	Hemmingen	westl. Hemmingen	23,7 ha	nur von Hemmingen (Hochhäuser) einsehbar	gut	1800 m Heimerdingen, Hemmingen	gut	300 m	eher ungünstig	keine Besonderheiten	gut	K1653 an Westseite, K1654 an Südspitze	gut	1	mittel		
F122	Großbottwar	westl. Oberstenfeld	45,0 ha	nur vom "Hof und Lembach" direkt einsehbar, nicht von Großbottwar und Oberstenfeld	sehr gut	1000 - 1300 m Großbottwar, Oberstenfeld, Hof und Lembach	gut	300 m	eher ungünstig	hochwertiges weiteres Umfeld, Streuobst im N und W	mittel	700 - 900 m L1100 südöstl.	eher ungünstig	1	mittel	Denkmalschutz: Umgebungsschutz Burg Lichtenberg	eher ungünstig
F025	Aurich	südöstl. Aurich, nordöstl. Nussdorf	12,5 ha	an einem Talhang, von Nussdorf aus einsehbar, von Aurich, Riet, Enzweihingen aus nicht einsehbar;	mittel	800 - 1300 m Aurich, Nussdorf	gut	600 m	gut	hochwertiges Umfeld, Biotope; Streuobst im N und O, Gehölzstreifen zwischen F025 und F058	eher ungünstig	1,2 km L1135 westl. bzw. K1694 südl.	eher ungünstig	2	eher ungünstig	schwierige Kanalisations-Anbindung	eher ungünstig
F058	Aurich	südöstl. Aurich, nordöstl. Nussdorf, unmittelbar nördl. von F025	16,2 ha	wie F025	mittel	800 - 1300 m Aurich, Nussdorf	gut	600 m	gut	hochwertiges Umfeld, Biotope; Streuobst im N und O, Gehölzstreifen zwischen F025 und F058	eher ungünstig	1,2 km L1135 westl. bzw. K1694 südl.	eher ungünstig	2	eher ungünstig	schwierige Kanalisations-Anbindung	eher ungünstig
F059	Steinheim	südöstl. Steinheim/Murr	16,3 ha	an einem Höhenrücken, weiträumig einsehbar	eher ungünstig	1200 m Steinheim + Erdmann-hausen	gut	300 m	eher ungünstig	hochwertiges unmittelbares Umfeld, großflächige Biotope im W und S; Streuobst im S	eher ungünstig	350 m südli. zwar L1126, dazwischen aber steiler Hang mit Streuobst	eher ungünstig	1	mittel	Steinbruch südöstlich; Vorbelastung durch Staub / LKW-Verkehr	eher ungünstig
F029	Horrheim	zwischen Ensingen und Horrheim	12,1 ha	von Horrheim wahrscheinlich sichtbar	eher ungünstig	500 m Horrheim	mittel	300 m	eher ungünstig	einzelne Biotope, angrenzend einzelne Gehölzstreifen in Fläche	mittel	L1131 grenzt im N an, K1682 im O	gut	1	mittel		
F005	Horrheim	zwischen Ensingen und Horrheim	10,3 ha	von Horrheim wahrscheinlich sichtbar	mittel	650 m Horrheim	gut	750 m	gut	einzelne Biotope angrenzend einzelne Gehölzstreifen in Fläche	mittel	K1682 grenzt im Osten an	gut	1	mittel		
F063	Enzweihingen	östl. Enzweihingen	17,1 ha	von Oberriexingen aus sichtbar, von Enzweihingen aus nicht	eher ungünstig	800 -1500 m Oberriexingen, Enzweihingen, Pulverdingen	gut	300 m	gut	hochwertiges unmittelbares Umfeld, großflächige Biotope im NO und SO; Streuobst im S	eher ungünstig	320 m Kreisstraße K1685 nördl.	mittel	0	gut		
F079	Hohenhaslach	südl. Hohenhaslach, nördl. Kleinsachsen-heim	22,3 ha	von Hohenhaslach wahrscheinlich sichtbar	mittel	1600 m Hohenhaslach	gut	600 m	gut	hochwertiges unmittelbares Umfeld, flächige Naturdenkmale angrenzend im NW + SW, Biotope im O;	eher ungünstig	L1110 grenzt an Nordost-seite	gut	2	eher ungünstig	schwierige Kanalisations-Anbindung	eher ungünstig

gut
 mittel
 eher ungünstig

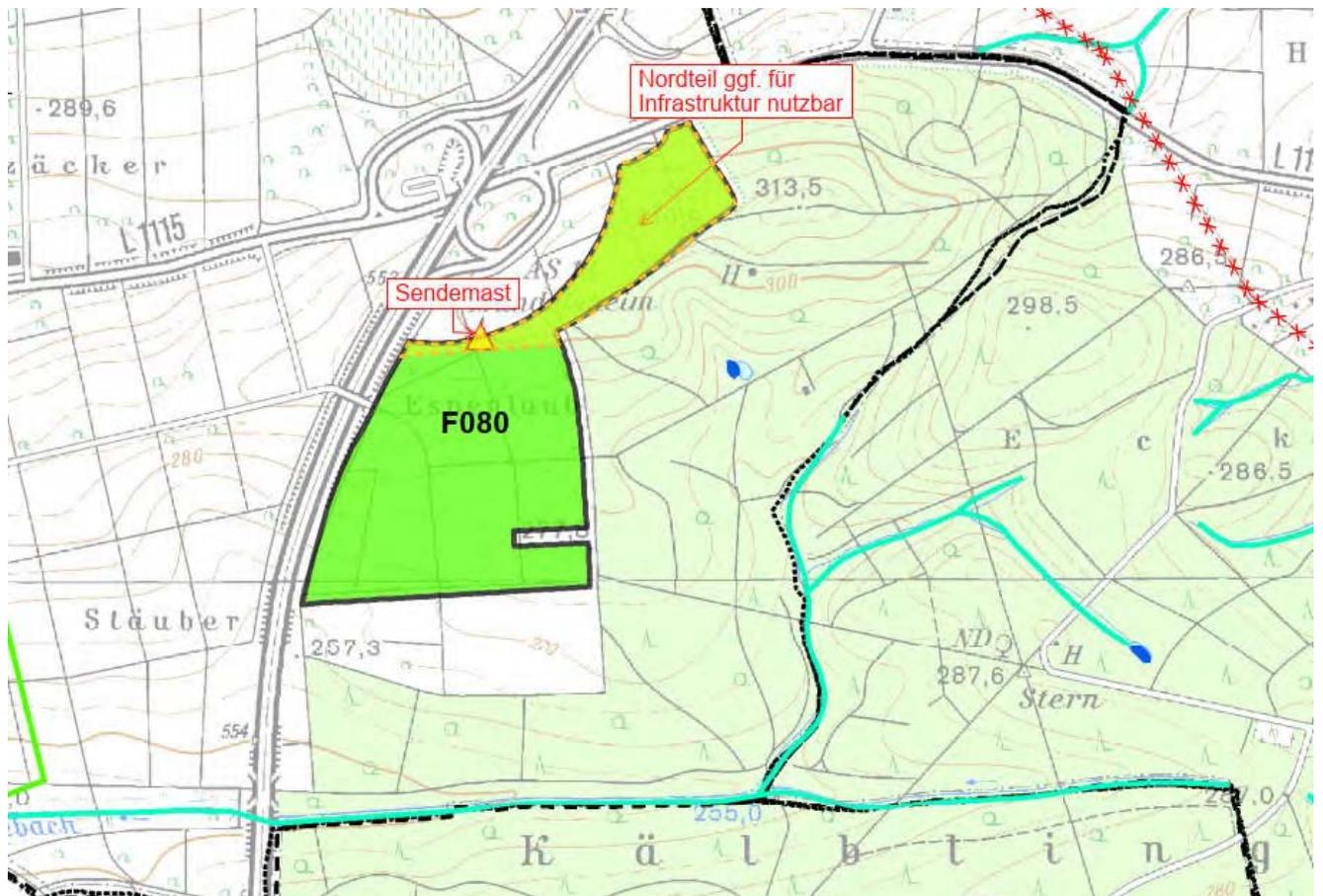
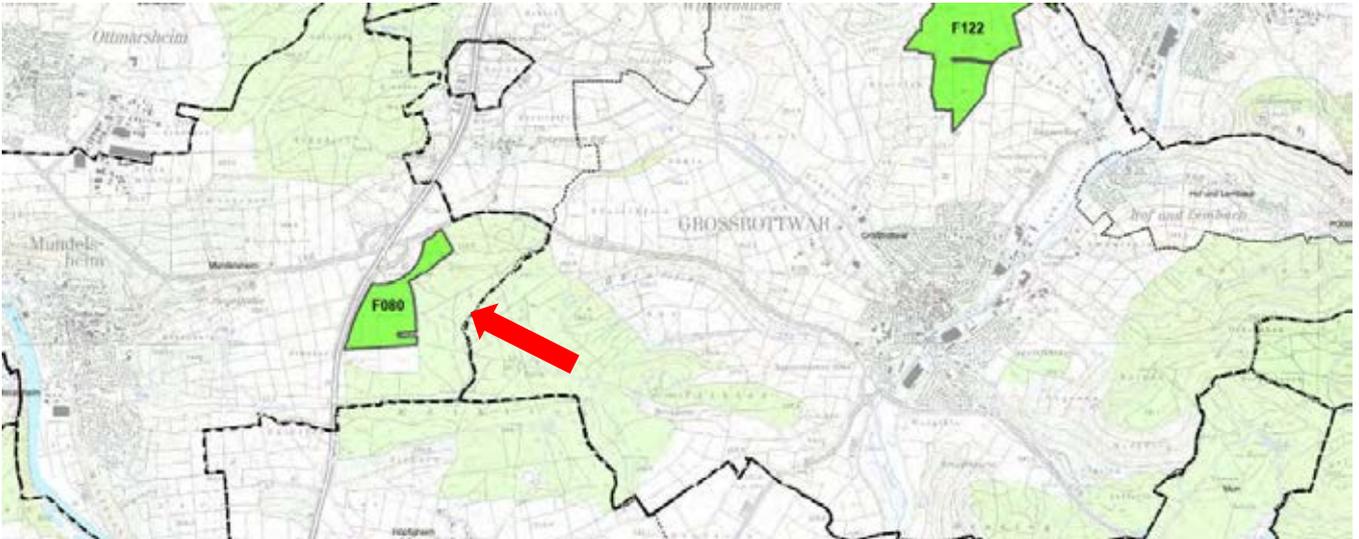
Denkmalschutz		Form		R 1-Kriterien														R 1-Kriterien
Fläche Nr.	Restflächen v. Umgebungs-schutz betroffen?	Wertung	Form	Anmerk Form	Wertung	Geolo-gische Bewert.	Vorbew. Vorfluter	geschützte Biotope	Anteil Land-schafts-schutz-gebiet	Naturpark	gesch. Grün-bestände	regional. Grünzug	VBG Natur-schutz	VBG Landwirt-schaft	VBG Wasser-vor-kommen	VRS Bergbau untertägig	Wasser-schutz-gebiet III in Kraft	Quell-schutz-gebiet
F080	nein	gut	Hauptteil kompakt, im Norden länglicher Anhang	Nordteil als Deponiefläche nicht nutzbar. wegen Sendemast; Restfl. 19 ha als Deponie nutzbar; Nordteil für Infrastrukt. gut nutzbar	gut	1	3	nein	0%	0%	nein	100%	nein	100%	nein	nein	100%	nein
F089	nein	gut	viereckig, mit Spitze nach Südwesten	wegen der Größe gut, Fläche kann zugeschnitten/angepasst werden	gut	1	1	nein	0%	0%	nein	100%	nein	100%	nein	nein	16%	nein
F122	ja	eher ungünstig	unregelmäßig mit spitzen Anhängen	wegen der Größe gut, Fläche kann zugeschnitten/angepasst werden	gut	2	1	nein	29%	0%	nein	100%	nein	93%	nein	nein	0%	nein
F025	ja	eher ungünstig	länglich rechteckig	einzelnen etwas schmal, aber zusammen mit F058 gut	gut	2	1	nein	0%	0%	nein	100%	nein	0%	nein	nein	0%	nein
F058	ja	eher ungünstig	länglich rechteckig	einzelnen etwas schmal, aber zusammen mit F058 gut	gut	2	1	nein	20%	0%	nein	100%	nein	0%	nein	nein	20%	nein
F059	nein	gut	länglich gestreckt mit Spitzen	etwas schmal, Spitze im Norden nicht nutzbar	mittel	1	3	nein	2%	0%	nein	100%	nein	100%	nein	nein	0%	nein
F029	ja	gut	sechseckig, gestreckt	gut	gut	2	1	nein	100%	100%	nein	100%	nein	100%	nein	nein	0%	nein
F005	nein	gut	kompakt, fünfeckig	gut	gut	2	1	nein	100%	100%	nein	100%	nein	100%	nein	nein	0%	nein
F063	nein	gut	dreieckig, gestreckt	etwas schmal	mittel	2	3	nein	3%	0%	nein	100%	nein	0%	nein	nein	100%	nein
F079	ja	eher ungünstig	kompakt, viereckig	gut	gut	2	3	nein	100%	100%	nein	100%	nein	0%	nein	nein	0%	nein

F080

Gemarkung:
Mundelsheim

Flächengröße:
19,2 ha (25,4 ha inkl. Nordteil)

Lage:
unmittelbar südöstlich an BAB-A81-Anschlussstelle Mundelsheim



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: gut, direkt an L1115 (und A81)
Wertung als Einschr. 0

F080

Topografie / Morphologie / Vorflut

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	298 mNN
	auf	271 mNN
	Gefälle %	6,0%
	Winkel	3,4°
	Neigung	1:17
	Richtung	S

Morphologie: gleichmäßig nach Süden geneigter Hang

Form: Hauptteil kompakt, im Norden unregelmäßiger Anhang
Nordteil als Deponiefläche nicht nutzbar wegen Sendemast; Restfl. 19 ha als Deponie nutzbar; Nordteil für Infrastrukt. gut nutzbar

Wertung als Einschr. Form. 0

Vorfluter (VF): Seebach

VF ständig nein

wasserführend?:

Wertung als Einschr. Vorfluter. 1

nächster VF mit ständiger im weiteren Umkreis kein ständig wasserführender Vorfluter

Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotope:	nein
LSG bestehend:	nein
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	100%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	100%	Zone III Wasserschutzgebiet "Kälbling"
WSG geplant:	nein	
QSG vorhanden:	nein	
QSG geplant:	nein	

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: liegt in großräumiger Zwischensenke

Bewertung: sehr gut

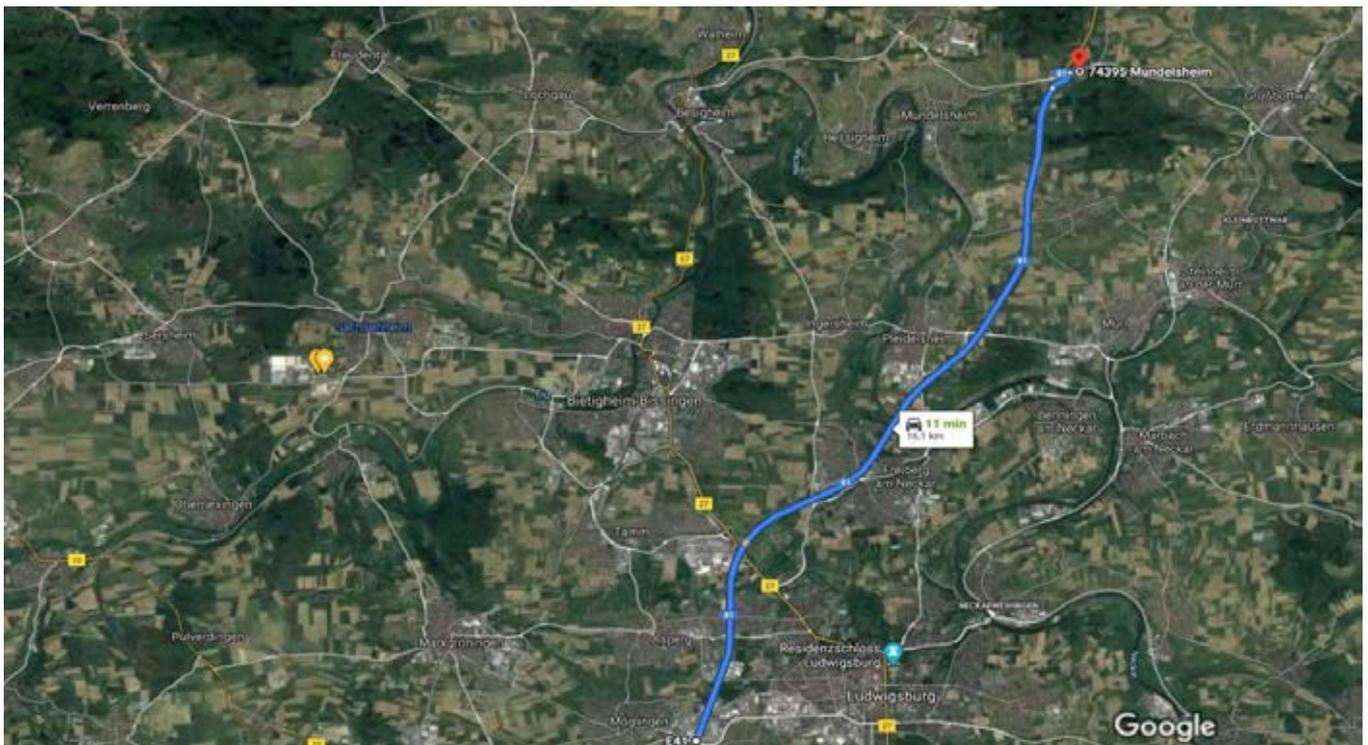
Wertung als Einschränkung: 0

F080

Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: A81 bis Abf. Mundelsheim, L1115
 Ortsdurchfahrten: keine
 --
 Wertung als Einschränkung: 0



Sonstiges

Befund aus DLM: Südseite grenzt an Zone II Wasserschutzgebiet "Kälbling"
 Sendemast im Nordteil

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? nein

Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos

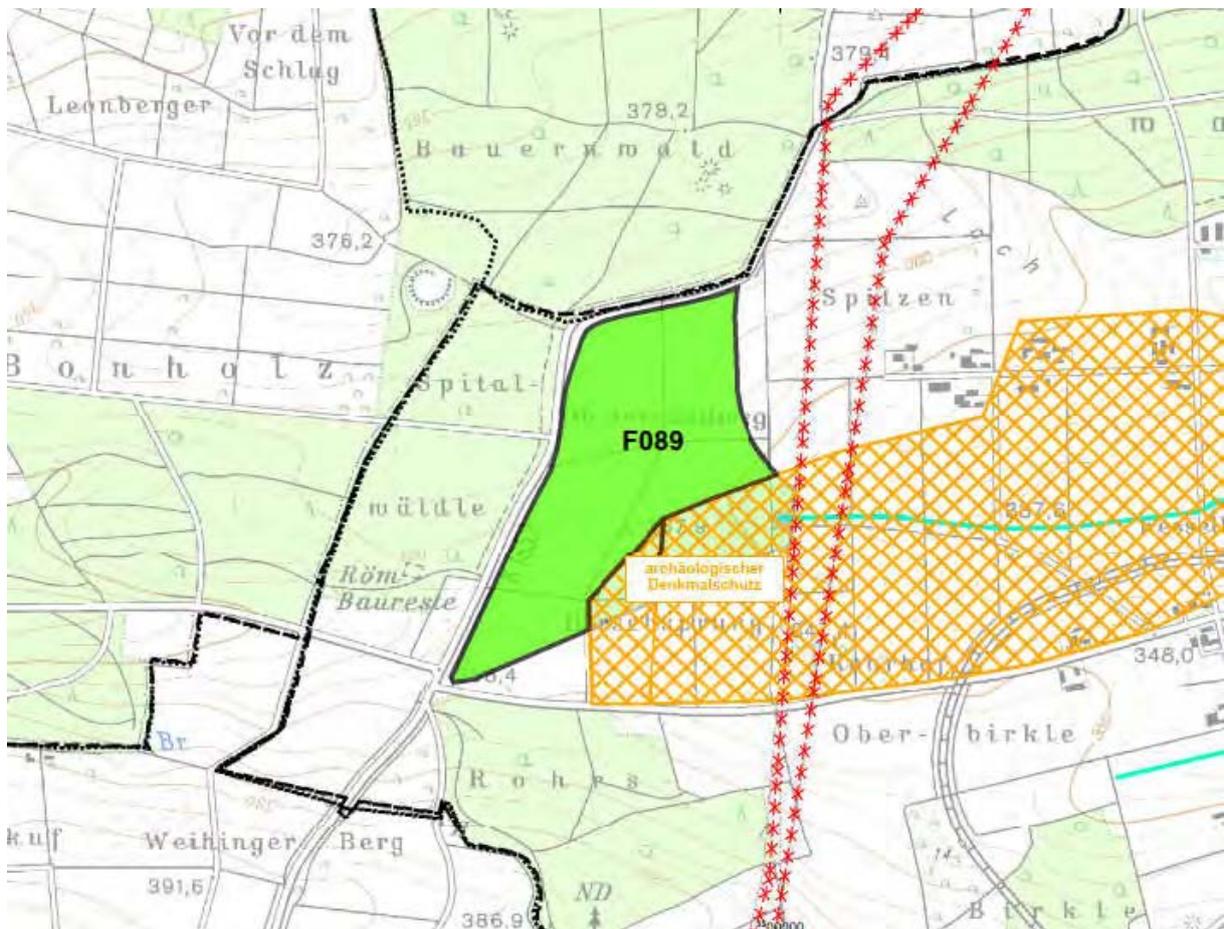
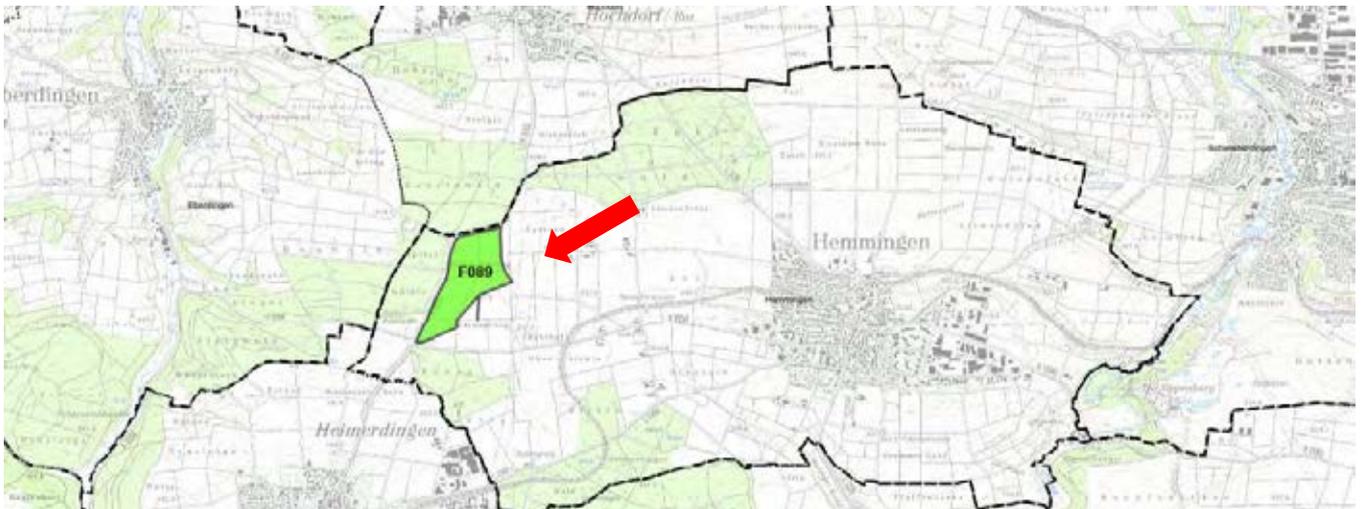
	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	keine Besonderheiten	0
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	1,3 km Mundelsheim, Holzweiler Hof	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	1000 m	

F089

Gemarkung:
Hemmingen

Flächengröße:
23,7 ha

Lage:
westlich Hemmingen



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: gut, K1653 an Westseite, K1654 an Südspitze

Wertung als Einschr.: 0

F089

Topografie / Morphologie / Vorflut

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	363 mNN
	auf	348 mNN
	Gefälle %	3,0%
	Winkel	1,7°
	Neigung	1:33
	Richtung	O

Morphologie: flacher, nach Osten geneigter Hang

Form: viereckig, mit Spitze nach Südwesten
wegen der Größe gut, Fläche kann zugeschnitten/angepasst werden

Wertung als Einschr 0

Form.

Vorfluter (VF): Gaichelgraben

VF ständig ja

wasserführend?:

Wertung als Einschr 0

Vorfluter.

nächster VF mit --

ständiger

Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotop:	nein
LSG bestehend:	nein
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	100%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	16%	Zone III Wasserschutzgebiet "Strudelbach" im Süden
WSG geplant:	nein	
QSG vorhanden:	nein	
QSG geplant:	nein	

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: nur von Hemmingen (Hochhäuser) einsehbar, ansonsten relativ gut einbindbar

Bewertung: gut

Wertung als Einschränkung: 0

F089

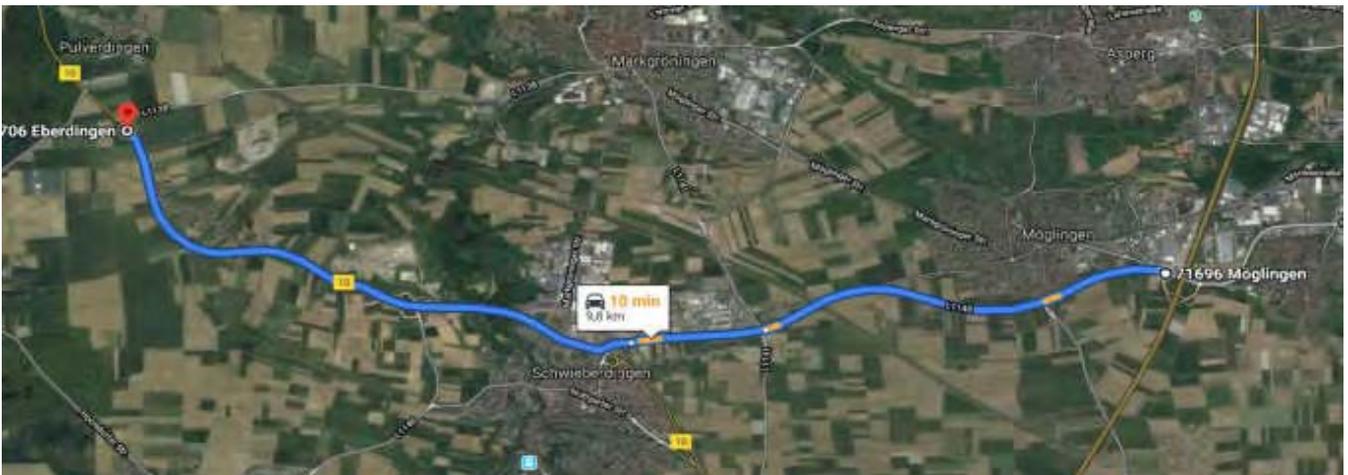
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, L1141, K1690 Hemmingen, K1654

Ortsdurchfahrten: eine
Hemmingen

Wertung als Einschränkung: 1



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Wertung als Einschränkung: 0

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **(ja)**

in der Fläche: Archäologisches Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG
Neolithische Siedlung und Siedlungsfunde der Völkerwanderungszeit
Fläche nur im Südosten betroffen, kann abgeschnitten werden; Restfläche ca. 24 ha
Wertung als Einschränkung: 0

in der Umgebung: keine

F089**Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos**

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	keine Besonderheiten	0

Abst. zu geschlossener Wohnbebauung

1,8 km Heimerdingen, Hemmingen

Abst. zu Gehöften im Außenbereich

300 m

Sonstiges

Kanalisation	--> Hemmingen oder bereits Höfe vor Hemmingen
Kläranlage:	Einzugsbereich der KA "Talhausen", Markgröningen

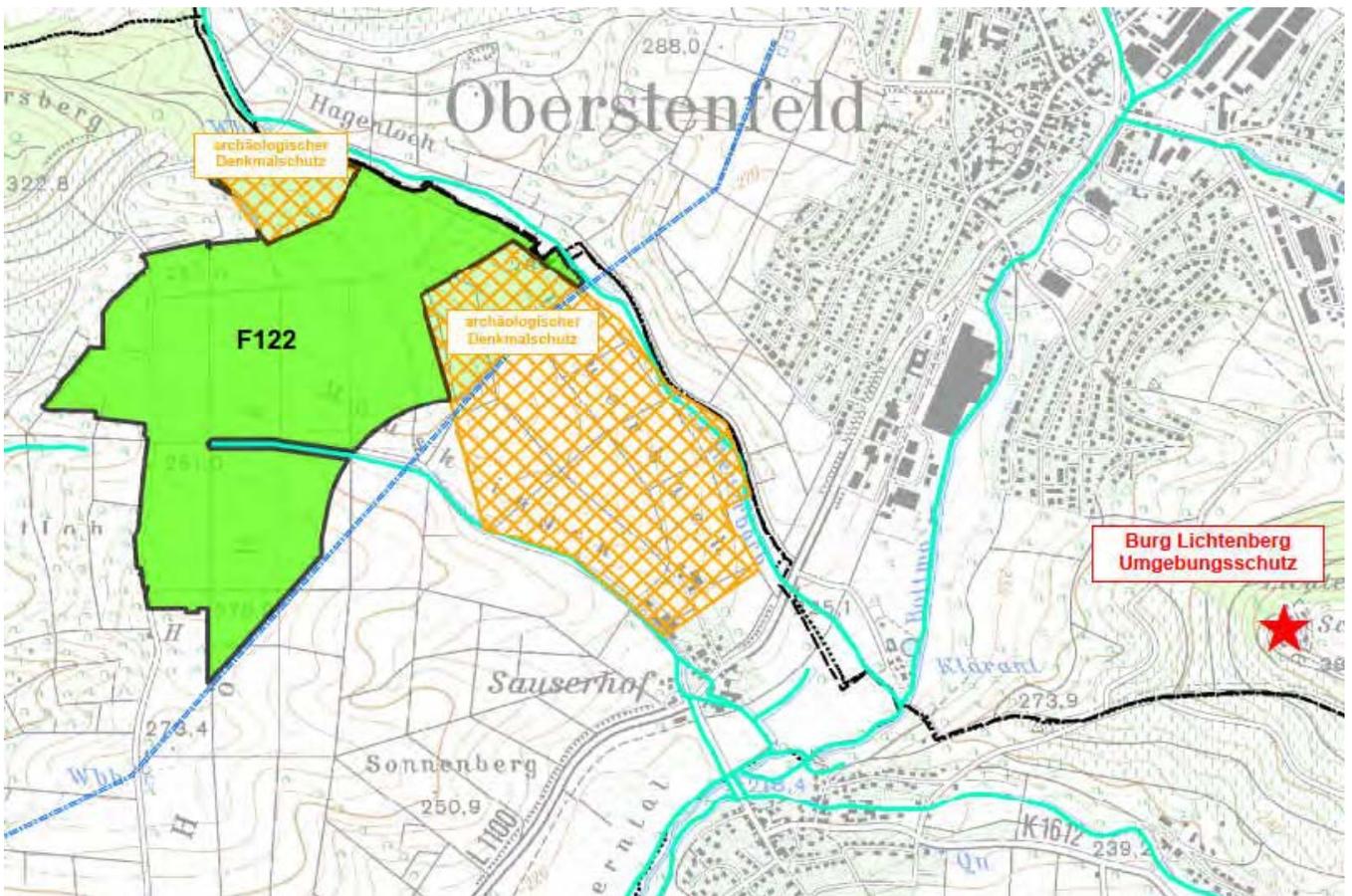
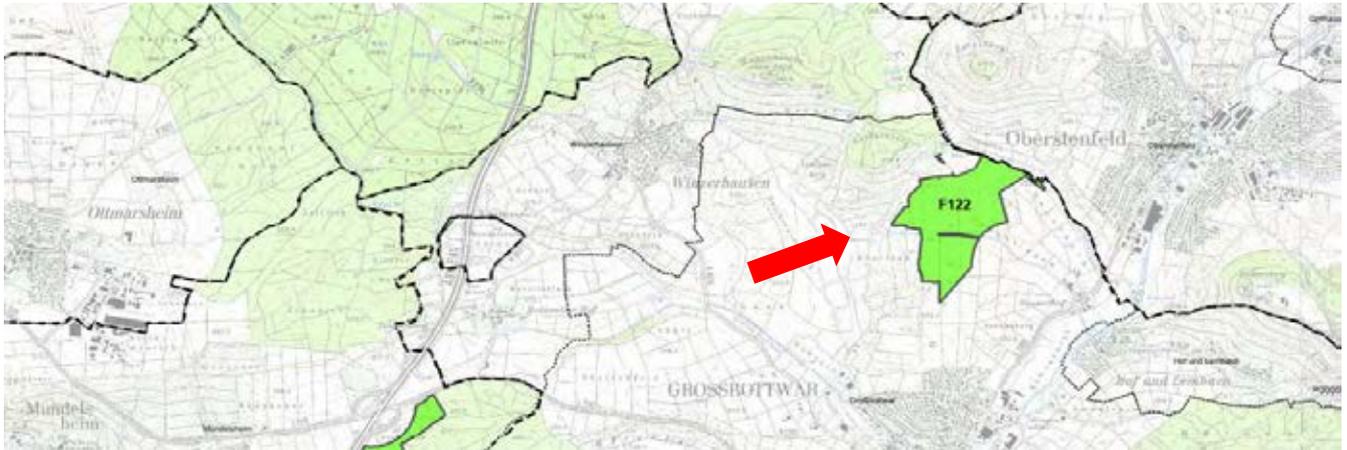
Fotos

F122

Gemarkung:
Großbottwar

Flächengröße:
45 ha

Lage:
westlich von Oberstenfeld



F122

Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: ungünstig, 700 - 900 m von nächster Straße (L1100 südöstlich); dazwischen "Sauserhof"

Wertung als Einschr. 3

Topografie / Morphologie / Vorflut

Generelles Gefälle: von siehe Morphologie
auf siehe Morphologie
Gefälle % siehe Morphologie
Winkel siehe Morphologie
Neigung siehe Morphologie
Richtung siehe Morphologie

Morphologie: F122 hat eine recht uneinheitliche Morphologie.
Kuppe in Nord-Süd-Richtung im Nordteil zwischen VF Heuerbach (im N) und Mäusklingenbach (S des Nordteils bzw. Mitte der Gesamtfläche).
In West-Ost-Richtung wenig Gefälle 2,3%
Mäusklingenbach erzeugt eine Teilung der Gesamtfläche in größeren Nordteil und kleineren, spitz zulaufenden Südteil.

Nordteil : oberhalb, nördlich der Mäusklinge hat eine Kuppenstruktur mit Kuppenachse in W-E-Richtung;
Nordhälfte des Nordteils (= 23 ha) mit gleichmäßigem Gefälle nach Norden auf den Heuerbach (6,5%) zu.
Südhälfte des Nordteils (= 20 ha) mit gleichmäßigem Gefälle nach Süden auf den Mäusklingenbach zu (9%)

Südteil : nur ca. 1,2 ha ohne die Spitze unterhalb, südlich der Mäusklinge Gefälle nach Norden auf Mäusklinge zu mit ca. 7%.

Form: unregelmäßig mit spitzen Anhängen
wegen der Größe gut, Fläche kann zugeschnitten/angepasst werden

Wertung als Einschr Form. 0

Vorfluter (VF): Mäusklingenbach, Heuerbach

VF ständig wasserführend?: ja

Wertung als Einschr Vorfluter. 0

nächster VF mit ständiger Wasserführung --

Natur-/Landschaftsschutz

betreffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotope:	nein
LSG bestehend:	29%
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

F122

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	93%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: nur vom Weiler "Hof und Lembach" direkt einsehbar, nicht von Großbottwar, nicht von Oberstenfeld

Bewertung:	sehr gut
Wertung als Einschränkung:	0

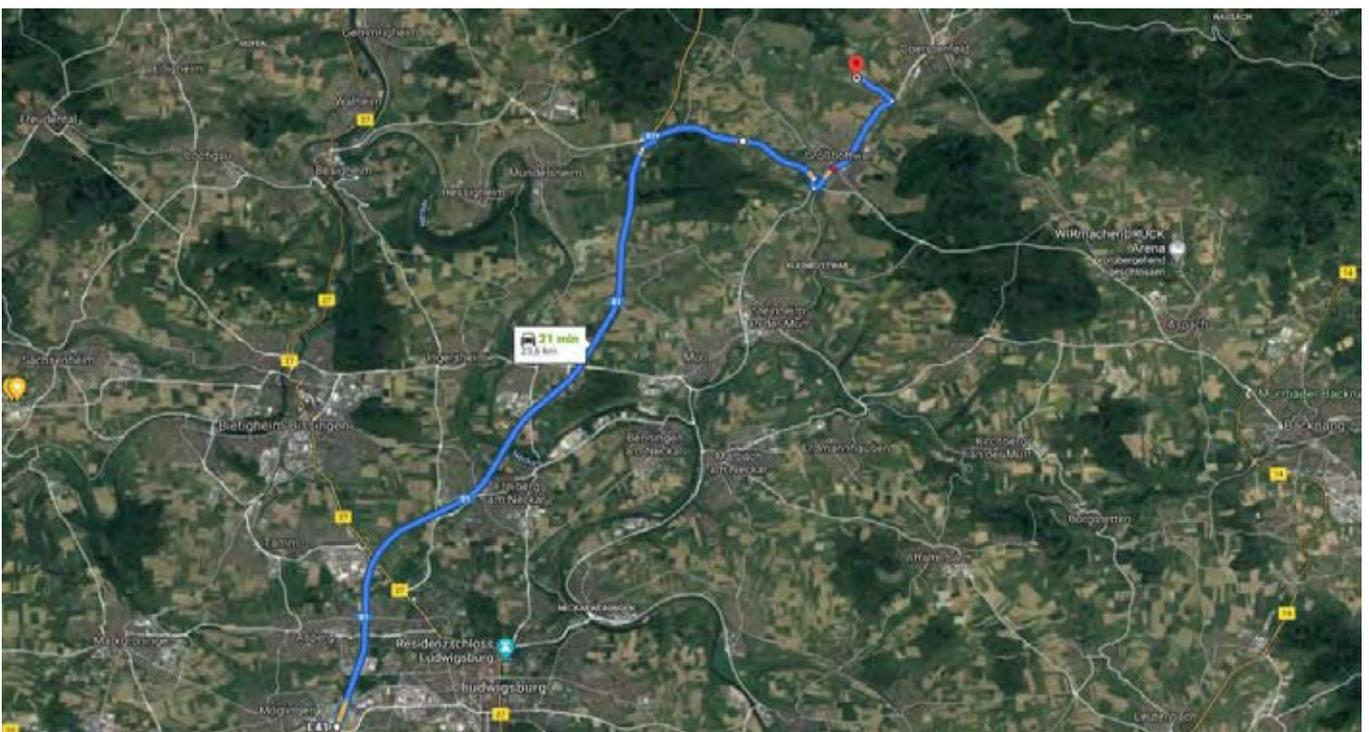
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: A81 bis Abf. Mundelsheim, L1115, L1100

Ortsdurchfahrten: eine
Großbottwar

Wertung als Einschränkung: 1



F122

Sonstiges

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **ja**

in der Fläche: Archäologisches Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG
Vorgeschichtliche Siedlungsreste, Bronzezeitliche Siedlungsreste
Flächen im Nordosten betroffen, können abgeschnitten werden; Restfläche ca. 45 ha
Wertung als Einschränkung: 0

in der Umgebung: Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung gem. § 28 DSchG
Nähe zur Burg Lichtenberg (ca. 2,3 km)
Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar
Wertung als Einschränkung: 3

Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges weiteres Umfeld; Streuobst im N und W	2
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	1 - 1,3 km Großbottwar, Oberstenfeld, Hof und Lembach	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	350 m	

Sonstiges

Kanalisation --> Sauserhof, südöstlich

Kläranlage: Einzugsbereich der KA "Oberes Bottwartal", Oberstenfeld

Fotos



F122



F025

Gemarkung:

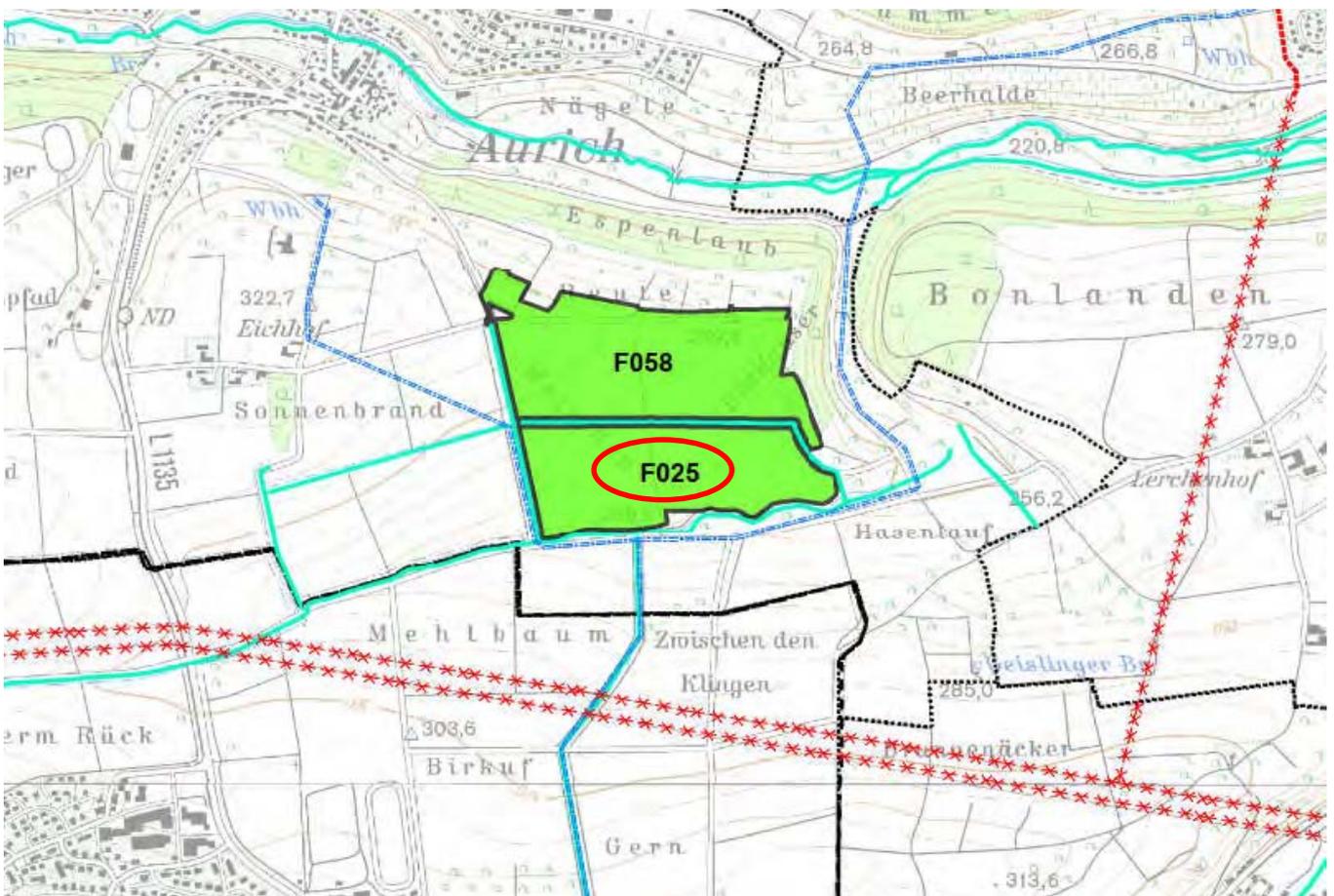
Aurich

Flächengröße:

12,5 ha

Lage:

südöstlich von Aurich (N) nordöstlich von Nussdorf (S)



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: ungünstig, ca. 850 m von nächster Straße (L1135 westl.)

Wertung als Einschr. 3

F025**Topografie / Morphologie / Vorflut**

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	281 mNN
	auf	262 mNN
	Gefälle %	8,3%
	Winkel	4,7°
	Neigung	1:12
	Richtung	S-SO

Morphologie: nach Südosten geneigter Hang

Form: länglich rechteckig
einzeln etwas schmal, aber zusammen mit F058 gut

Wertung als Einschr Form: 1

Vorfluter (VF): Graben am Südrand

VF ständig wasserführend?: nein

Wertung als Einschr Vorfluter: 1

nächster VF mit ständiger Wasserführung Kreuzbach im N
Distanz ca. 900 m (durch östl. angrenzendes Tal erreichbar)

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotop:	nein
LSG bestehend:	nein
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	nein
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: in einem Talhang, von Aurich, Riet, Enzweihingen aus nicht einsehbar; von Nussdorf aus vermutlich einsehbar

Bewertung: gut
Wertung als Einschränkung: 0

F025

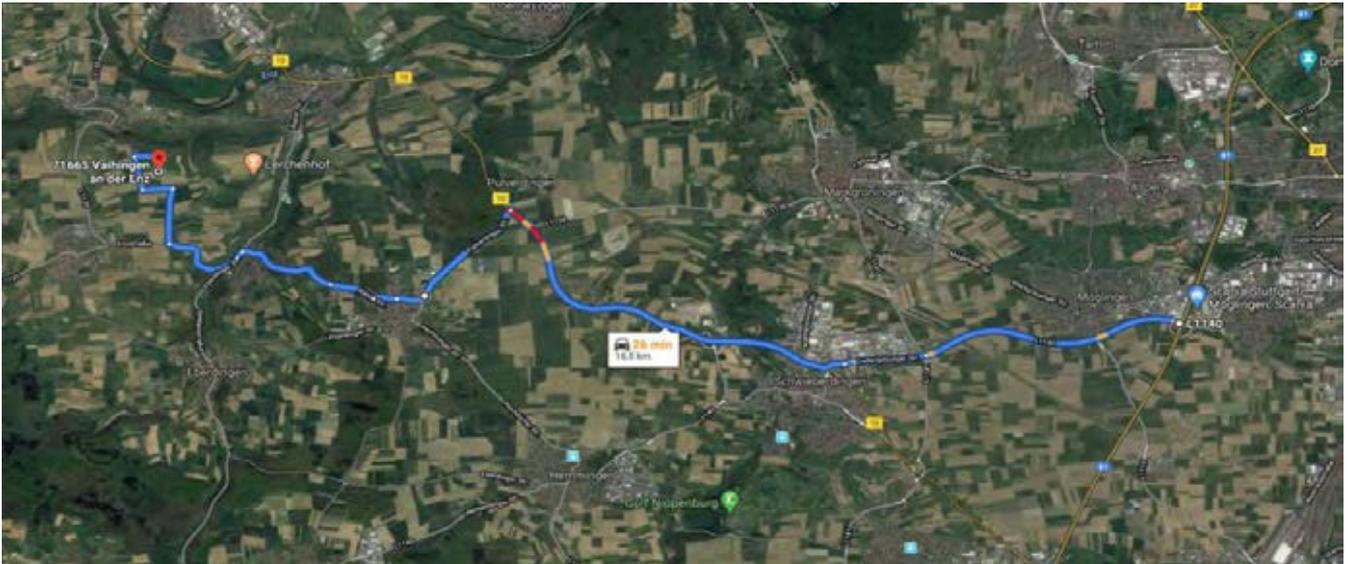
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, B10, L1136 nach Hochdorf, K1686 nach Riet, K1694

Ortsdurchfahrten: zwei
Hochdorf, Riet

Wertung als Einschränkung: 2



Sonstiges

Befund aus DLM: einige geschützte Biotope entlang der Ränder

Wertung als Einschränkung: 1

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **ja**

in der Fläche: keine

in der Umgebung: Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung gem. § 12 DSchG
Nähe zum Schloss Nussdorf (1,8 km)

Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar

Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung gem. § 28 DSchG
Nähe zur ehemaligen Wallfahrts- und Friedhofskirche Heilig-Kreuz

Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar

Wertung als Einschränkung: 3

F025

Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges Umfeld, Biotope; Streuobst im N und O, Gehölzstreifen zwischen F025 und F058	3
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	0,8 - 1,3 km Aurich, Nussdorf	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	600 m	

Sonstiges

Kanalisation	--> Enzweihingen, müsste aber durch das Tal im Osten und Kreuzbachtal im Norden/Nordosten erschlossen werden. unklare Kanalisationsanbindung	Wertung als Einschr. 2
Kläranlage:	Einzugsbereich der Kläranlagen "Strudelbach", Vaihingen/Enz	

Fotos



F058

Gemarkung:

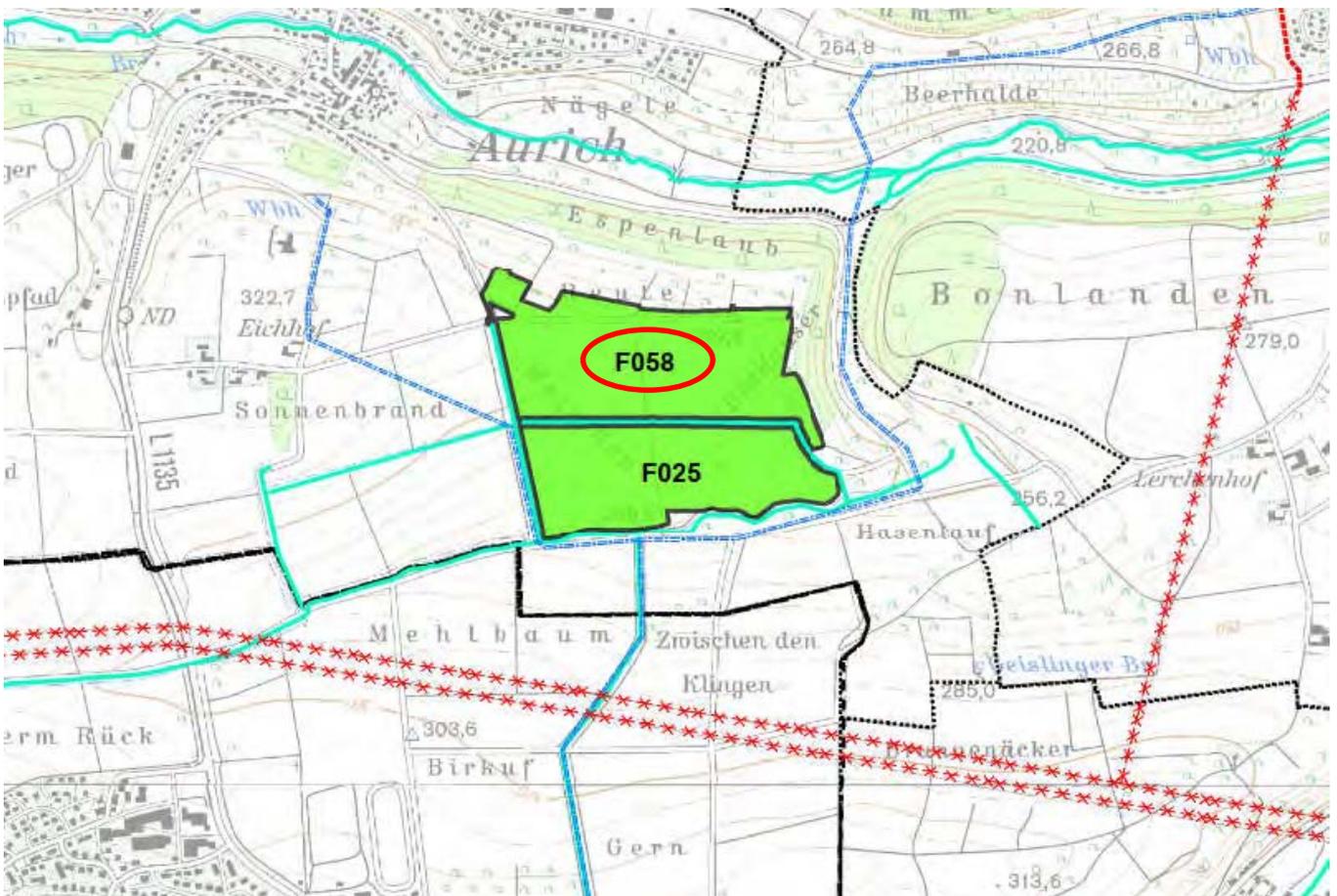
Aurich

Flächengröße:

16,2 ha

Lage:

südöstlich von Aurich (N) nordöstlich von Nussdorf (S) unmittelbar nördlich von F025



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: schlecht ca. 850 m von nächster Straße (L1135 westl.)

Wertung als Einschr. 3

F058**Topografie / Morphologie / Vorflut**

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	296 mNN
	auf	281 mNN
	Gefälle %	6,8%
	Winkel	3,9°
	Neigung	1:15
	Richtung	S-SO
<u>Morphologie:</u>	flacher, nach Südosten geneigter Hang	
<u>Form:</u>	länglich rechteckig einzeln etwas schmal, aber zusammen mit F058 gut	
<u>Wertung als Einsch. Form.</u>	1	
<u>Vorfluter (VF):</u>	Graben am Südrand	
<u>VF ständig wasserführend?:</u>	nein	
<u>Wertung als Einsch. Vorfluter.</u>	1	
<u>nächster VF mit ständiger Wasserführung</u>	Kreuzbach im N Distanz ca. 900 m (durch östl. angrenzendes Tal erreichbar)	

Natur-/Landschaftsschutz

<u>betroffene Schutzgebiete ?</u>		
geschützte Biotop:		nein
LSG bestehend:		20%
LSG geplant:		nein
Naturpark:		nein
gesch. Grünbestand:		nein
Naturdenkmal		nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

<u>betroffen ?</u>		
VRG regional. Grünzug:		100%
VBG Naturschutz:		nein
VBG Landwirtschaft:		nein
VBG Wasservorkommen:		nein
VRS Bergbau untertägig:		nein
Biotop-Verbund Kategorie:		Mangelbereich

Wasserschutz

<u>betroffene Schutzgebiete ?</u>		
WSG in Kraft:	20%	Zone III WSG "Vaihingen" im Norden u. Osten
WSG geplant:	nein	
QSG vorhanden:	nein	
QSG geplant:	nein	

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien		
<u>Beschreibung:</u>	in einem Talhang, von Aurich, Riet, Enzweihingen aus nicht einsehbar; von Nussdorf aus vermutlich einsehbar	
Bewertung:	gut	
Wertung als Einschränkung:	0	

F058

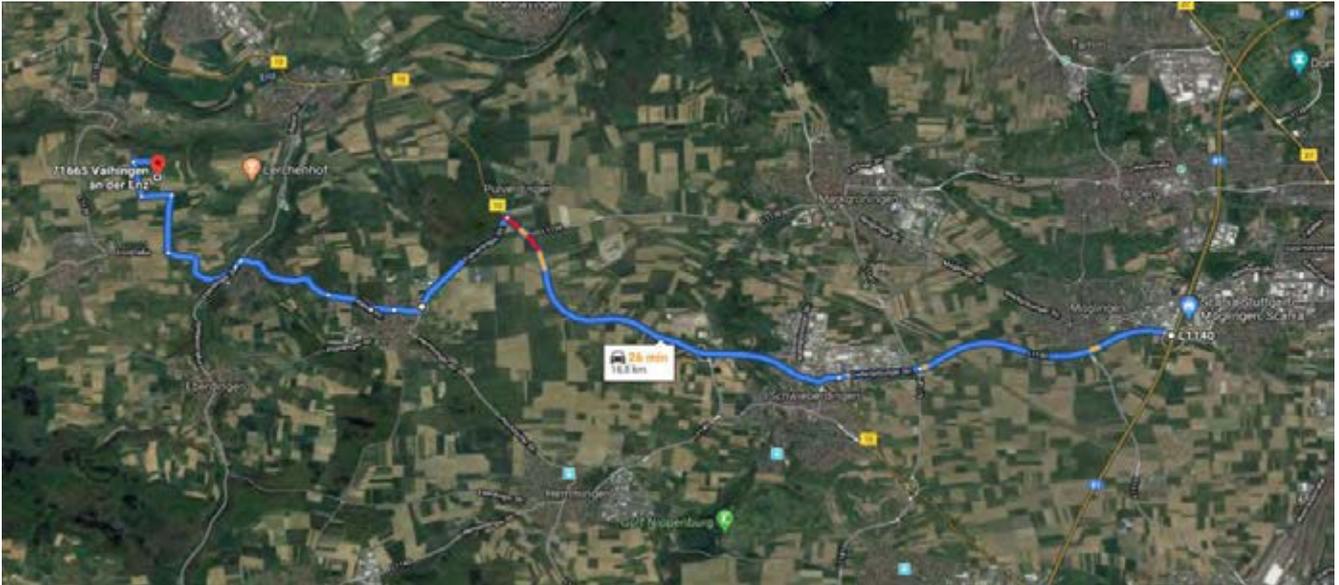
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, B10, L1136 nach Hochdorf, K1686 nach Riet, K1694

Ortsdurchfahrten: zwei
Hochdorf, Riet

Wertung als Einschränkung: 2



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Wertung als Einschränkung: 0

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **ja**

in der Fläche: keine

in der Umgebung: Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung gem. § 12 DSchG
Nähe zum Schloss Nussdorf (1,8 km)

Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar

Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung gem. § 28 DSchG
Nähe zur ehemaligen Wallfahrts- und Friedhofskirche Heilig-Kreuz

Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar

Wertung als Einschränkung: 3

F058

Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges Umfeld, Biotope; Streuobst im N und O, Gehölzstreifen zwischen F025 und F058	3
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	0,8 - 1,3 km Aurich, Nussdorf	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	600 m	

Sonstiges

Kanalisation	--> Enzweihingen, müsste aber durch das Tal im Osten und Kreuzbachtal im Norden/Nordosten erschlossen werden. unklare Kanalisationsanbindung	Wertung als Einschr. 2
Kläranlage:	Einzugsbereich der Kläranlagen "Strudelbach", Vaihingen/Enz	

Fotos

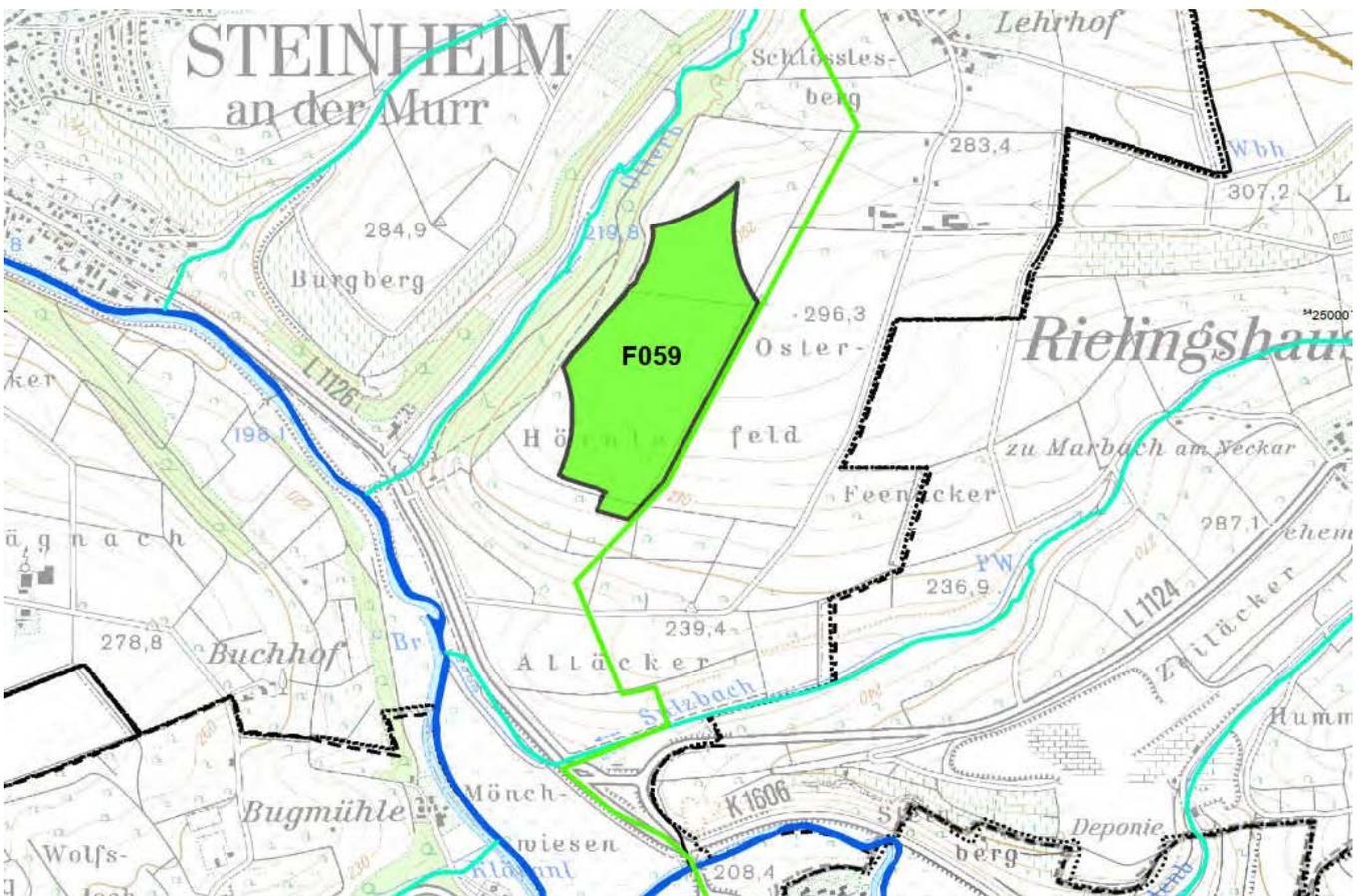
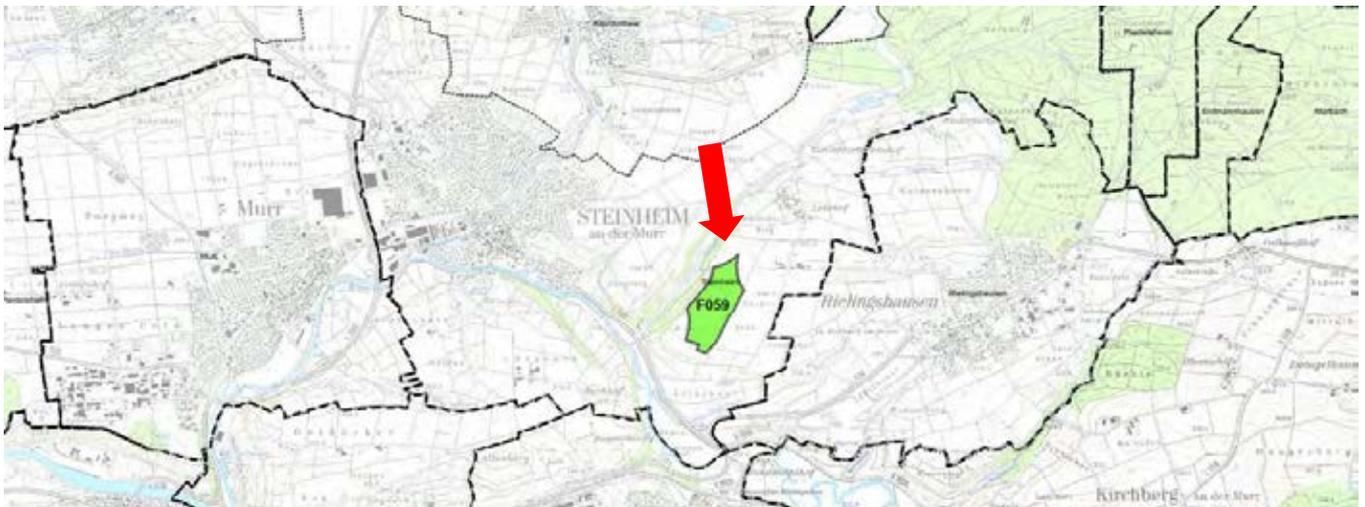


F059

Gemarkung:
Steinheim

Flächengröße:
16,3 ha

Lage:
südöstl. Steinheim/Murr



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: ungünstig, 350 m südlich zwar L 1126, aber nur über Wirtschaftsweg anfahrbar
Steigung 8%

Wertung als Einschr. 2

F059**Topografie / Morphologie / Vorflut**

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	293 mNN
	auf	268 mNN
	Gefälle %	4,2%
	Winkel	2,4°
	Neigung	1:24
	Richtung	SW

Morphologie: nach Westen und Süden geneigter Hang

Form: länglich gestreckt mit Spitzen

Wertung als Einschr 0

Form.

Vorfluter (VF): Otterbach NWO

VF ständig ja

wasserführend?:

Wertung als Einschr 0

Vorfluter.

nächster VF mit --

ständiger

Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotop:	nein
LSG bestehend:	2%
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	100%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: an einem Höhenrücken

Bewertung: schlecht

Wertung als Einschränkung: 3

F059

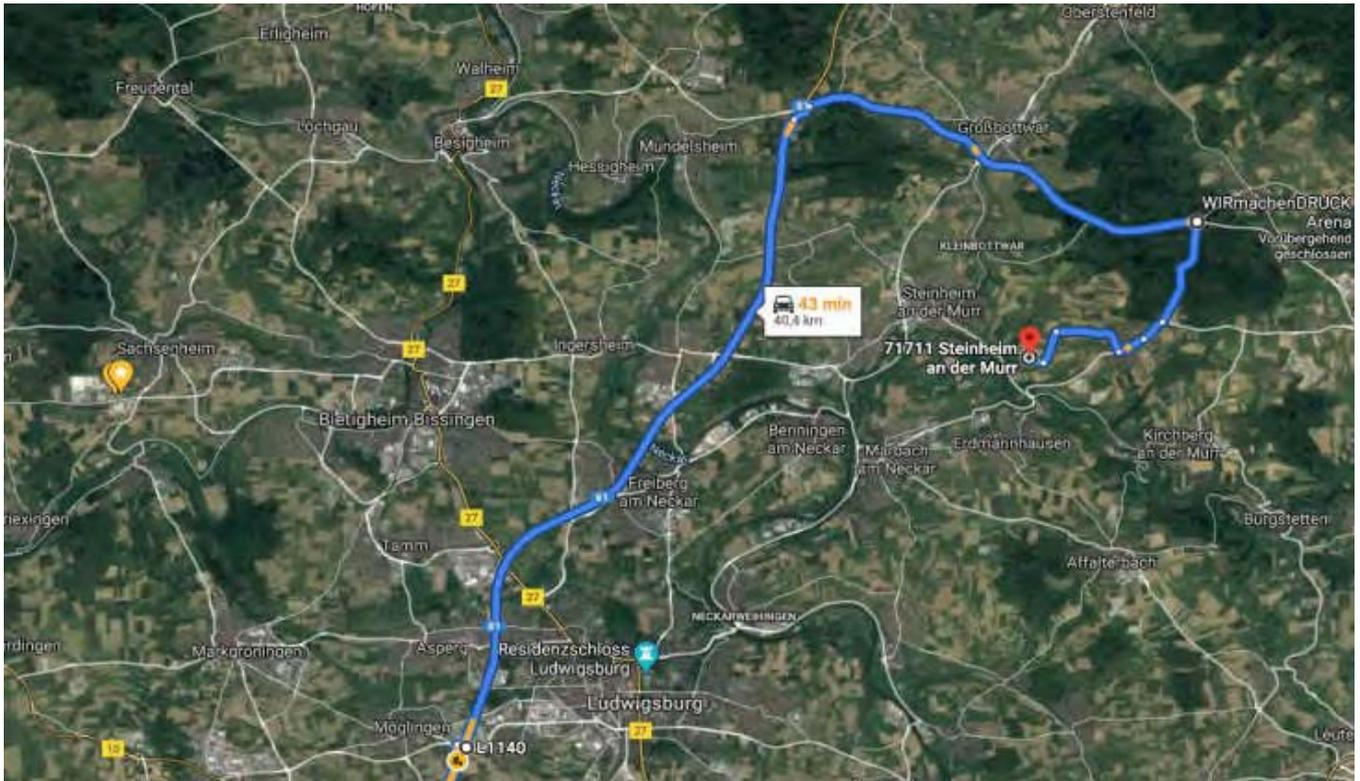
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: A81 bis Abf. Mundelsheim, L1115, K1607, L1124 bis Rielingshausen

Ortsdurchfahrten: eine
Rielingshausen

Wertung als Einschränkung: 1



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **nein**

Befunde/Informationen aus Ortsbesichtigung und Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges unmittelbares Umfeld, großflächige Biotope im W und S; Streuobst im S	3
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	1,3 km Steinheim, Rielingshausen, Erdmannhausen	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	300 m	

F059

Sonstiges

Kanalisation	--> Höfe im Tal ? bzw. Steinheim westlich	
Kläranlage:	Einzugsbereich der KA "Haldenmühle", Marbach	
<u>Steinbruch Klöpfer südöstlich</u>	Vorbelastung Staub	Wertung als Einschr. 3

Fotos

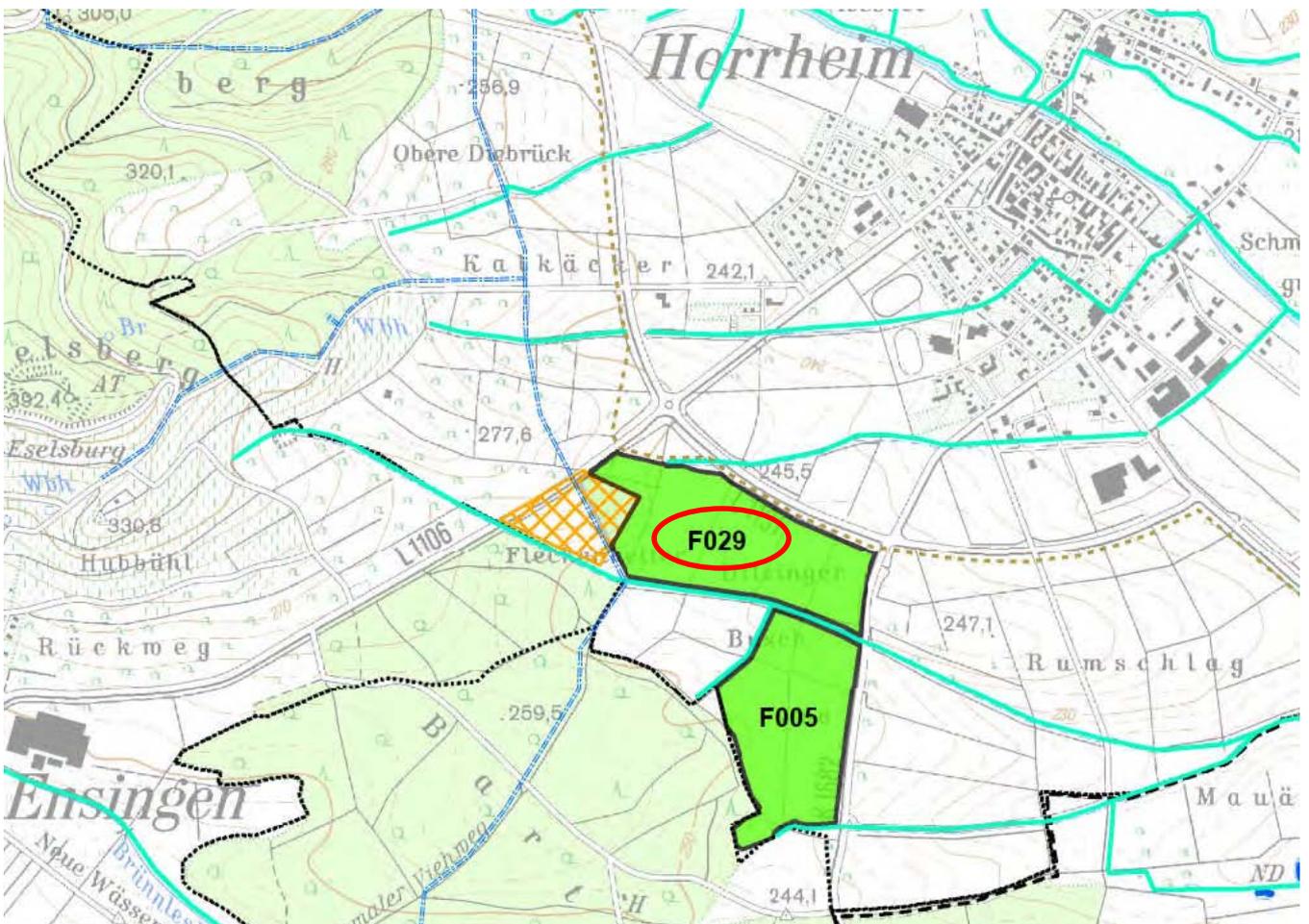


F029

Gemarkung:
Horrheim

Flächengröße:
12 ha

Lage:
zwischen Ensingen (SW) und Horrheim (NE)



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: sehr gut; L1131 grenzt im N an, K1682 im Osten
Wertung als Einschl. 0

F029

Topografie / Morphologie / Vorflut

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	251 mNN
	auf	240 mNN
	Gefälle %	2,8%
	Winkel	1,6°
	Neigung	1:35
	Richtung	SW

Morphologie: flach, nach Südwesten geneigt

Form: sechseckig, gestreckt
gut

Wertung als Einschr.
Form. 0

Vorfluter (VF): Bach (ohne Name)

VF ständig ja nach DGM

wasserführend?:

Wertung als Einschr.
Vorfluter. 0

nächster VF mit --

ständiger
Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotop:	nein	
LSG bestehend:	100%	
LSG geplant:	nein	
Naturpark:	100%	Naturpark Stromberg-Heuchelberg
gesch. Grünbestand:	nein	
Naturdenkmal	nein	

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	100%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: von Horrheim wahrscheinlich sichtbar

Bewertung: mittel

Wertung als Einschränkung: 2

F029

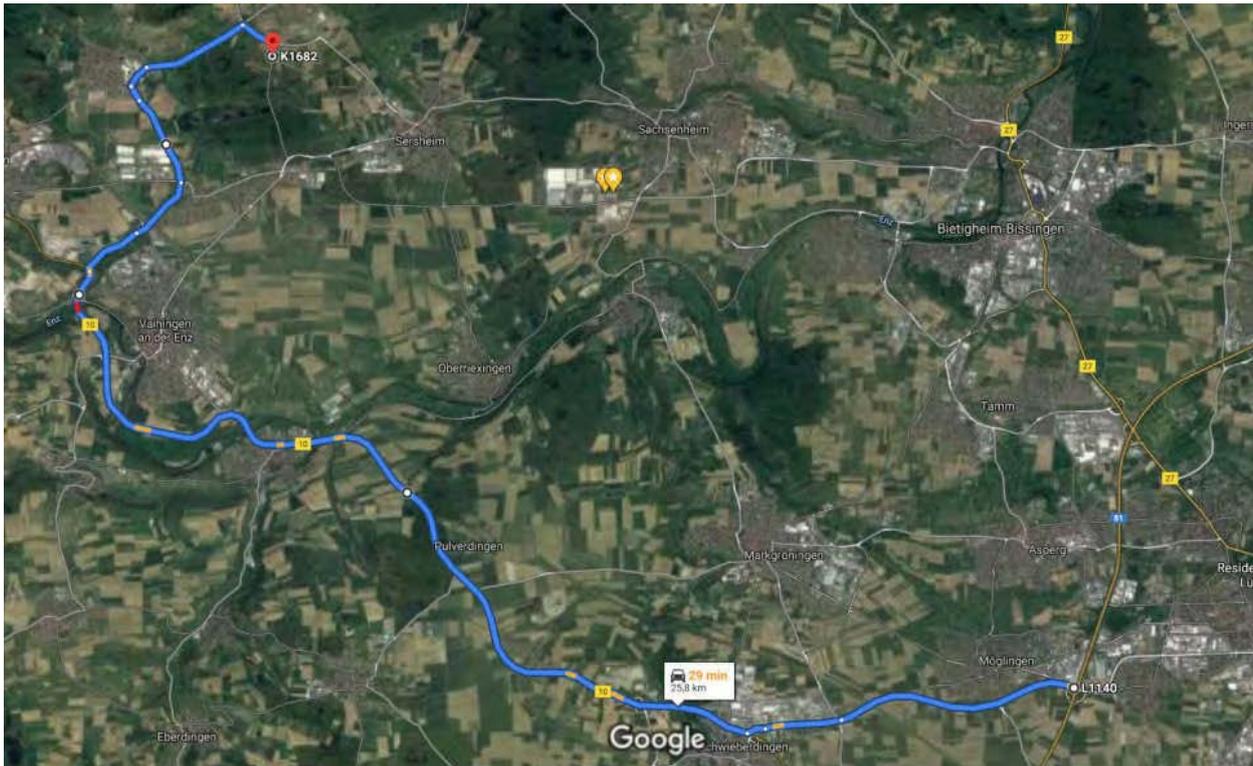
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, B10 bis Vaih./E., L1125, L1106/L1131 bis Horrheim

Ortsdurchfahrten: eine
Enzweihingen

Wertung als Einschränkung: 1



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **(ja)**

in der Fläche: Archäologisches Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG
Vorgeschichtliche/mittelalterliche Ansiedlung /abgegangene Kelter (P)
Fläche im Nordwesten betroffen; Restfläche 12 ha;
Wertung als Einschränkung: 0

in der Umgebung: keine

F029**Befunde/Informationen aus Orthofotos**

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	einzelne Biotope angrenzend, einzelne Gehölzstreifen in Fläche	2
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	0,5 km Horrheim	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	300 m	

Sonstiges

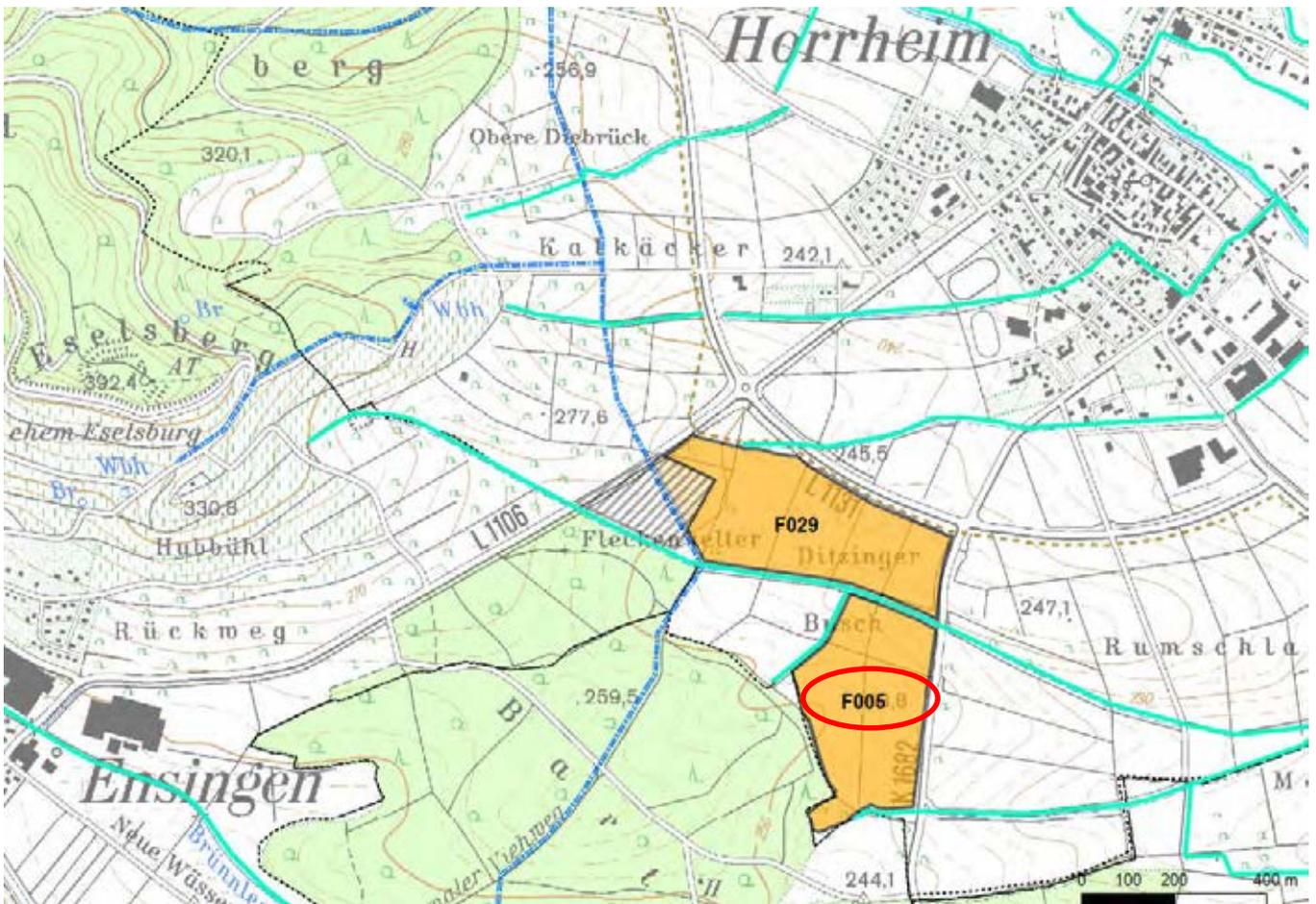
Kanalisation	--> Horrheim nordöstlich, oder Sersheim südöstlich
Kläranlage:	Einzugsbereich der KA "Nesselwörth", Bietigheim-Bissingen

F005

Gemarkung:
Horrheim

Flächengröße:
10,3 ha

Lage:
zwischen Ensingen (SW) und Horrheim (NE)



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: sehr gut; K1682 grenzt im Osten an
Wertung als Einschr. 0

F005**Topografie / Morphologie / Vorflut**

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	250 mNN
	auf	243 mNN
	Gefälle %	3,0%
	Winkel	1,7°
	Neigung	1:33
	Richtung	E

Morphologie: leichte Kuppenstruktur

Form: kompakt, fünfeckig
gut

Wertung als Einschr.
Form. 0

Vorfluter (VF): Bach (ohne Name)

VF ständig nein

wasserführend?:

Wertung als Einschr.
Vorfluter. 1

nächster VF mit Bach nördlich bei F029

ständiger
Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotop:	nein	
LSG bestehend:	100%	
LSG geplant:	nein	
Naturpark:	100%	Naturpark Stromberg-Heuchelberg
gesch. Grünbestand:	nein	
Naturdenkmal	nein	

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	100%
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: von Horrheim wahrscheinlich sichtbar

Bewertung: mittel

Wertung als Einschränkung: 2

F005

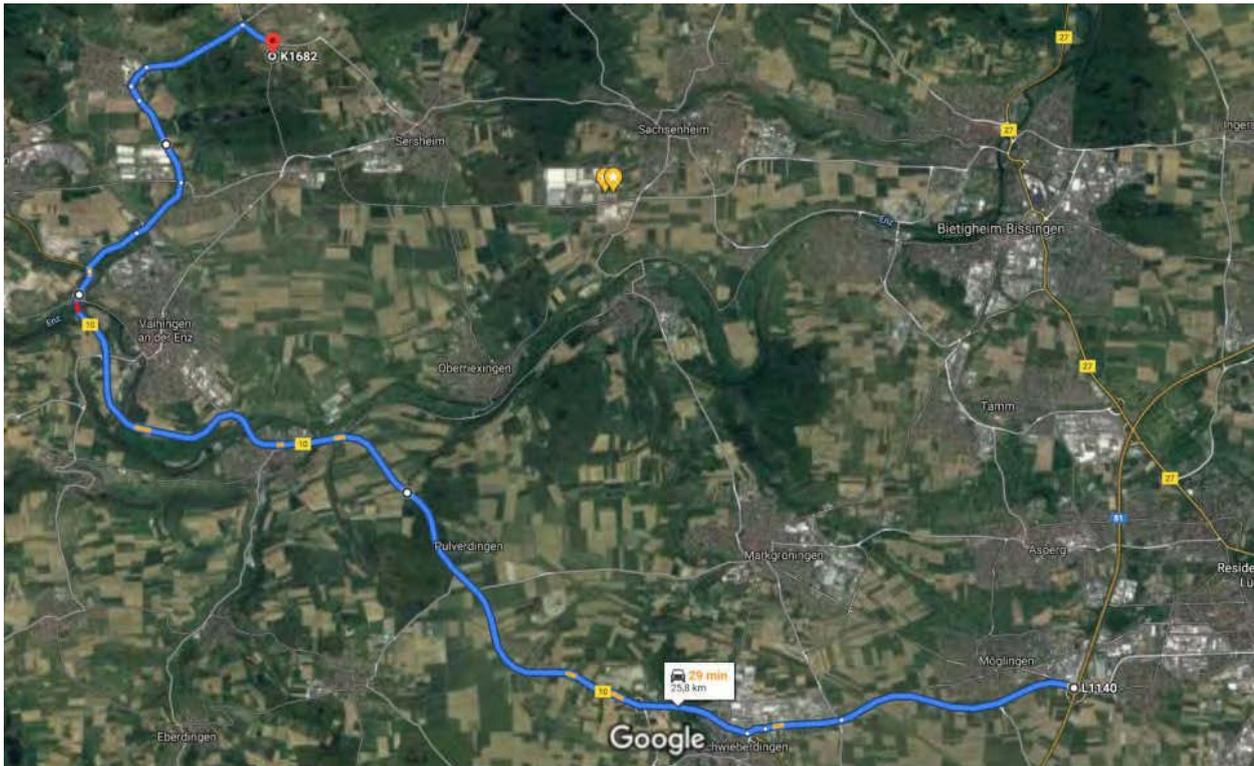
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, B10 bis Vaih./E., L1125, L1106/L1131 bis Horrheim, K1682

Ortsdurchfahrten: eine
Enzweihingen

Wertung als Einschränkung: 1



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **nein**

Befunde/Informationen aus Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	einzelne Biotope angrenzend, einzelne Gehölzstreifen in Fläche	2
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	0,5 km Horrheim	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	750 m	

F005

Sonstiges

Kanalisation --> Horrheim nordöstlich, oder Sersheim südöstlich

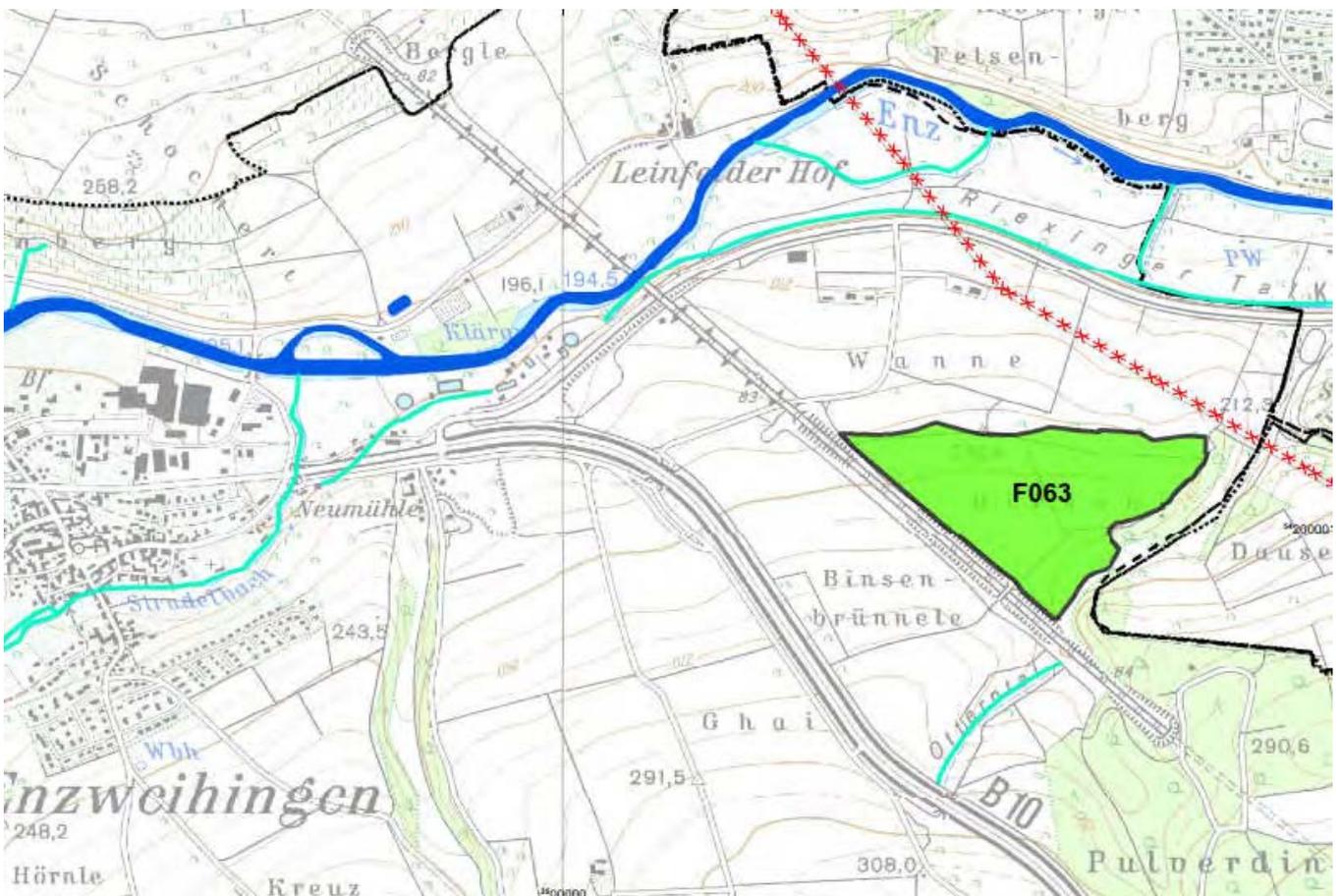
Kläranlage: Einzugsbereich der KA "Nesselwörth", Bietigheim-Bissingen

F063

Gemarkung:
Enzweihingen

Flächengröße:
17 ha

Lage:
östlich Enzweihingen



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: schlecht; Kreisstraße K1685 320 m nördlich
Wertung als Einschr. 3

F063

Topografie / Morphologie / Vorflut

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	260 mNN
	auf	243 mNN
	Gefälle %	5,7%
	Winkel	3,2°
	Neigung	1:18
	Richtung	NNE
<u>Morphologie:</u>	flacher Hang, nach Norden/Nordosten geneigt	
<u>Form:</u>	dreieckig, gestreckt etwas schmal	
<u>Wertung als Einschr Form.</u>	1	
<u>Vorfluter (VF):</u>	Kanal im Riexinger Tal + Enz	
<u>VF ständig</u>	ja	
<u>wasserführend?:</u>		
<u>Wertung als Einschr Vorfluter.</u>	0	
<u>nächster VF mit ständiger Wasserführung</u>	--	

Natur-/Landschaftsschutz

<u>betroffene Schutzgebiete ?</u>	
geschützte Biotop:	nein
LSG bestehend:	3%
LSG geplant:	nein
Naturpark:	nein
gesch. Grünbestand:	nein
Naturdenkmal	nein

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

<u>betroffen ?</u>	
VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	nein
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

<u>betroffene Schutzgebiete ?</u>		
WSG in Kraft:	100%	Zone III Wasserschutzgebiet "Riexingen"
WSG geplant:	nein	
QSG vorhanden:	nein	
QSG geplant:	nein	

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien	
<u>Beschreibung:</u>	von Oberriexingen aus sichtbar von Enzweihingen aus nicht
Bewertung:	schlecht
Wertung als Einschränkung:	3

F063

Routen / Ortsdurchfahrten

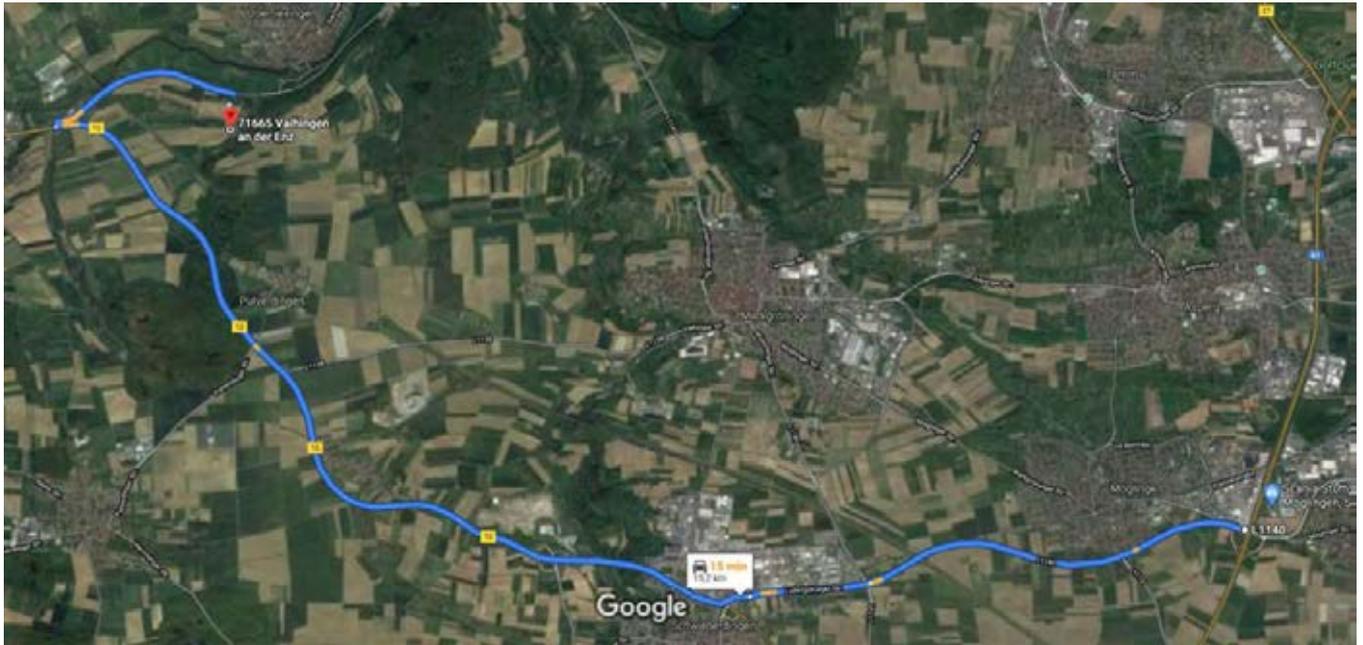
ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: L1140, B10, K1685

Ortsdurchfahrten: keine

--

Wertung als Einschränkung: 0



Sonstiges

Befund aus DLM: Südwestseite grenzt an Schnellbahntrasse

Denkmalschutz (Bau-/Kunstdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **nein**

Befunde/Informationen aus Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges unmittelbares Umfeld, großflächige Biotope im NO und SO; Streuobst im S	3
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	0,8 -1,5 km Oberriexingen, Enzweihingen, Pulverdingen	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	300 m	

F063

Sonstiges

Kanalisation -->Enzweihingen, westlich ?? oder , oder Oberriexingen nordöstlich ??

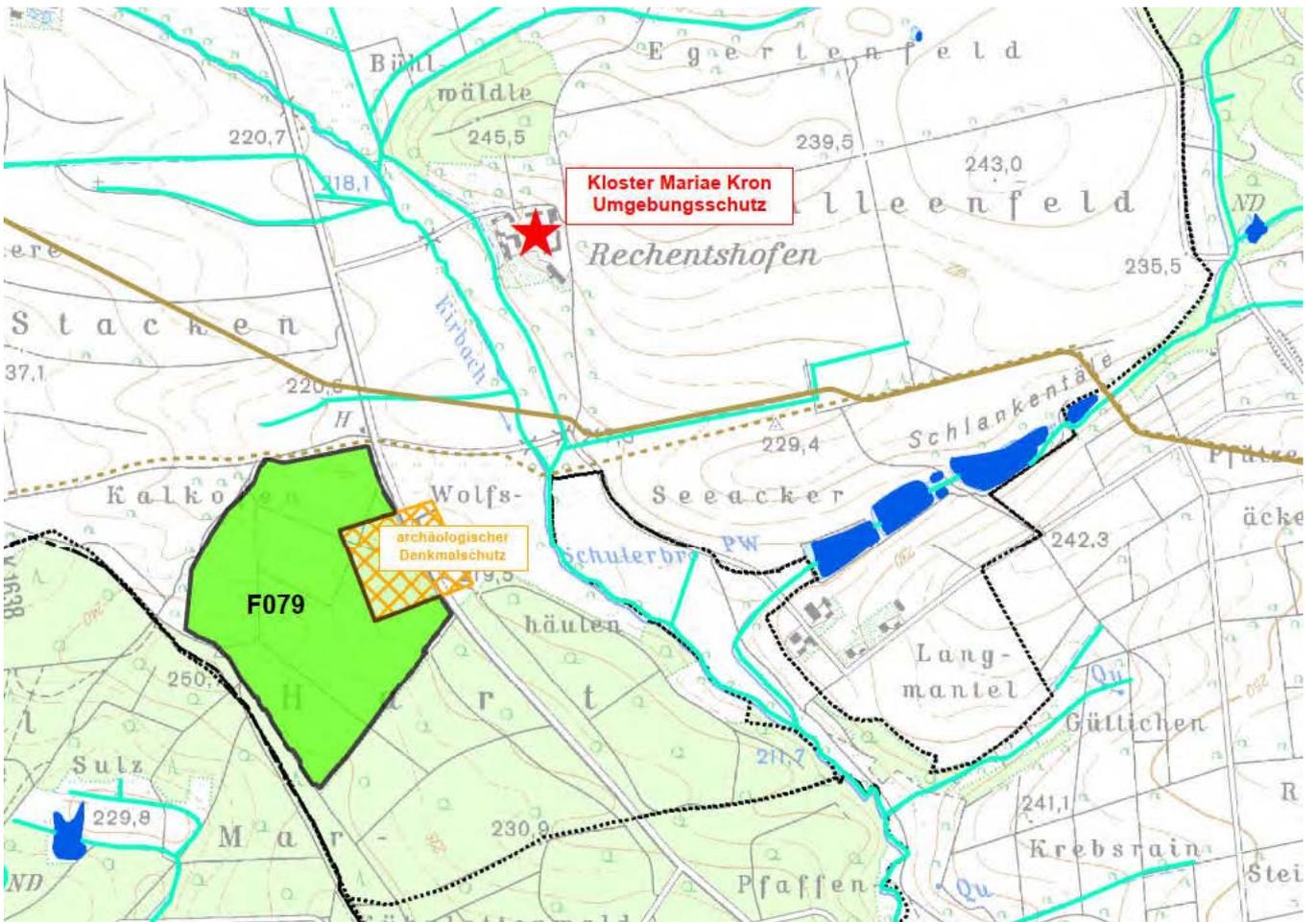
Kläranlage: Einzugsbereich der KA "Strudelbach",Vaihingen/Enz oder KA Oberriexingen ??

F079

Gemarkung:
Hohenhaslach

Flächengröße:
22,3 ha

Lage:
südlich Hohenhaslach, nördlich Kleinsachsenheim



Verkehrliche Anbindung

Beschreibung: sehr gut; Nordostseite grenzt an L1110
Wertung als Einschr. 0

F079

Topografie / Morphologie / Vorflut

<u>Generelles Gefälle:</u>	von	245 mNN
	auf	221 mNN
	Gefälle %	4,4%
	Winkel	2,5°
	Neigung	1:23
	Richtung	NE

Morphologie: gleichmäßig nach Nordosten geneigter Hang

Form: kompakt, viereckig

Wertung als Einschr Form. 0

Vorfluter (VF): Kirrbach (nord)östlich

VF ständig ja

wasserführend?:

Wertung als Einschr Vorfluter. 0

Wasserführung

nächster VF mit ständiger --

Wasserführung

Natur-/Landschaftsschutz

betroffene Schutzgebiete ?

geschützte Biotope:	nein	
LSG bestehend:	100%	
LSG geplant:	nein	
Naturpark:	100%	Naturpark Stromberg-Heuchelberg
gesch. Grünbestand:	nein	
Naturdenkmal	nein	

Raumordnerische Festsetzungen (Regionalplan)

betroffen ?

VRG regional. Grünzug:	100%
VBG Naturschutz:	nein
VBG Landwirtschaft:	nein
VBG Wasservorkommen:	nein
VRS Bergbau untertägig:	nein
Biotop-Verbund Kategorie:	Mangelbereich

Wasserschutz

betroffene Schutzgebiete ?

WSG in Kraft:	nein
WSG geplant:	nein
QSG vorhanden:	nein
QSG geplant:	nein

Einbindbarkeit

Vorbewertung aus topografischer Karte/Höhenlinien

Beschreibung: von Hohenhaslach wahrscheinlich sichtbar

Bewertung: mittel

Wertung als Einschränkung: 2

F079

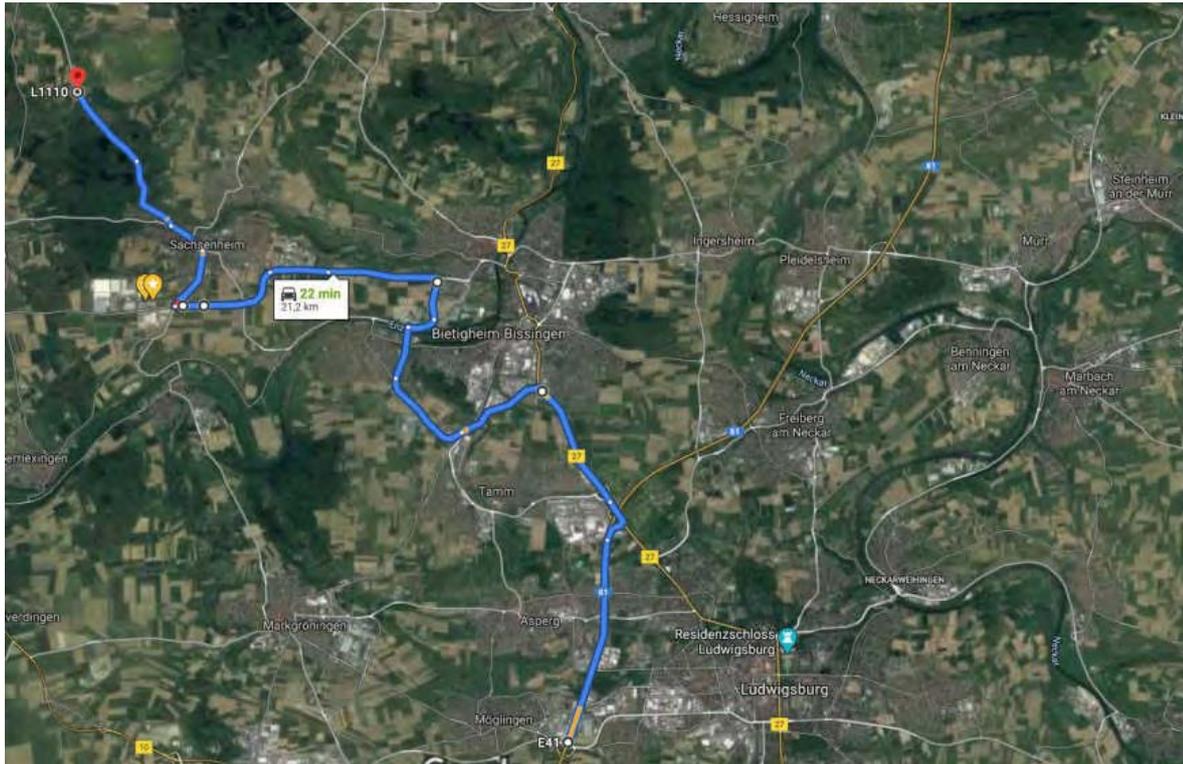
Routen / Ortsdurchfahrten

ab A81-Anschlussstelle LB-Süd als Referenzpunkt

Route: A81 bis Abf. LB-Nord, B27, K1671, L1110, K1636, L1125, L1141, L1110

Ortsdurchfahrten: zwei
Bissingen, Sachsenheim

Wertung als Einschränkung: 2



Sonstiges

Befund aus DLM: --

Denkmalschutz (Bau-/Kulturdenkmale, archäolog. Kulturdenkmale)

betroffen? **ja**

in der Fläche: Archäologisches Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG
Späteltische Viereckschanze
Fläche nur an der Nordostseite (Straße) betroffen; Restfläche 22 ha;
Wertung als Einschränkung: 0

in der Umgebung: Kulturdenkmal § 2 DSchG
Nähe zum Kloster Mariae Kron (ca. 800 m)
Umgebungsschutz erst nach Deponie-Entwurf klärbar
Wertung als Einschränkung: 3

F079

Befunde/Informationen aus Orthofotos

	Kommentar	Wertung als Einschr.
Voreinschätzung Wertigkeit Natur-/Artenschutz:	hochwertiges unmittelbares Umfeld, flächige Naturdenkmale angrenzend im NW + SW, Biotope im O;	3
<u>Abst. zu geschlossener Wohnbebauung</u>	1,6 km Hohenhaslach	
<u>Abst. zu Gehöften im Außenbereich</u>	600 m	

Sonstiges

Kanalisation	Unklar ?? unklare Kanalisationsanbindung	Wertung als Einschr. 2
Kläranlage:	Unklar ??	